



# Stadt KURIER

Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

## Fachbereich Planen und Bauen: Aktuelle und anstehende Tiefbaumaßnahmen in der Stadt Glauchau

Auch im Sommer 2024 prägen wieder unzählige Baustellen das Stadtbild von Glauchau.

Der Breitbandausbau wird weiterhin an vielen Stellen vorangetrieben. Aktuell sind ca. 75 km Leitungstrassen von insgesamt 110 km und ca. 700 Hausanschlüsse von insgesamt ca. 4000 tiefbauseitig hergestellt. Noch in diesem Monat soll mit den ersten Kabelzugarbeiten in die bereits verlegten Leerrohrsysteme begonnen werden. Im nächsten Schritt sind die Montagearbeiten in den Betriebsstellen der Breitbandnetze – den sogenannten PoP (Point of Presence) -Stationen notwendig, um zukünftig das schnelle Internet nutzen zu können.

Nach Abschluss des ersten Bauabschnittes des Vorhabens „Ausbau Straße Innerer Stadtgraben zur Radweganlage“ im Jahr 2023 startete in diesem Jahr der zweite Abschnitt der koordinierten Baumaßnahme. Die Ausführung erfolgt in Absprache mit der WAD GmbH, die auf gleicher Trasse ihren Mischwasserkanal erneuert. Im ersten Abschnitt wurde der Kanal vom Mühlgrabensteig bis zur Nicolaibrücke verlegt. Der zweite Abschnitt reicht von der Nicolaibrücke bis zum Schulplatz.

Die Fahrbahn wird auf der gesamten Länge mit einer durchgängigen Breite von ca. 3,50 m asphaltiert und durch Nebenflächen mit einer Breite von 0,5 m ergänzt. Auch die Straßenentwässerung soll in diesem Zuge erneuert werden. Über Tageswassereinflüsse

mit Anschluss an eine Mulde soll das Oberflächenwasser gesammelt und abgeleitet werden.

Baubegleitend findet eine archäologische Untersuchung durch das Landesamt für Archäologie Sachsen statt. Dies ist erforderlich aufgrund der Kulturdenkmale im Umfeld des Areals, die als Gegenstand des Denkmalschutzes gelten. Fördermittel in Höhe von rund 210.000 Euro, gemäß der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger decken etwa 85 Prozent der Kosten ab.

\* \* \* \* \*

Im August 2024 erfolgte die Vergabe des ersten Bauabschnittes der Gemeinschaftsmaßnahme Sonnenstraße, welcher im Dezember 2024 abgeschlossen sein soll. Die Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH hatte in den Bereichen der Gas- und Energieversorgung sowie der Straßenbeleuchtung, die WAD GmbH in Zuständigkeit für die Abwasserentsorgung und der RZV im Bereich der Wasserversorgung Erneuerungsbedarf an ihrer Infrastruktur angemeldet.

Fortsetzung auf Seite 2



### Inhalt

Einladung zur Einwohnerversammlung	Seite 3
Wahlbekanntmachung	Seiten 8 – 9
Stellenausschreibung	Seite 10
Förderung Rückbau Wohngebäude	Seite 10
Anmeldung der Schulanfänger	Seite 11
Chronik August	Seiten 16 – 17
37. Glauchauer Herbstlauf	Seite 18

**Redaktionsschluss für die  
übernächste Ausgabe des  
Stadtkuriers  
am Freitag, den 27.09.2024  
ist Mittwoch, der 11.09.2024**



Bild von Jonathan Sautter auf Pixabay

### Foto

Im 2. Bauabschnitt der koordinierten Maßnahme zum Ausbau des Inneren Stadtgrabens zur Radweganlage wird derzeit der Mischwasserkanal von Schulplatz (Abb. links) bis Nicolaibrücke (Abb. rechts) erneuert.

Fotos: Stadt Glauchau

Fortsetzung von Seite 1

Die Maßnahme ist aufgrund der Überschneidung der Baukorridore nur in Teilabschnitten umsetzbar. Der erste Bauabschnitt beinhaltet den teilweise grundhaften Ausbau der Sonnen-

straße von der Geschwister-Scholl-Straße bis zur Annenstraße.

2025 soll es dann mit dem zweiten Bauabschnitt weitergehen. Vorgesehen sind in diesem Rahmen der halbseitige grundhafte Ausbau der Sonnenstraße von der Annenstraße bis

zur Wettiner Straße und der einseitige Gehwegausbau auf der Annenstraße. Finanziert wird die Baumaßnahme aus der pauschalen Zuweisung des Landes für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen nach § 20a Sächsisches Finanzausgleichsgesetz.



Der 1. Bauabschnitt Sonnenstraße mit dem Gehwegausbau Annenstraße hat begonnen. Fotos: Stadt Glauchau

Fortsetzung auf Seite 4

## Baustellen in Glauchau

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Reinholdshain, Schulstraße	Vollsperrung, Deichrückbau		voraussichtlich bis 30.08.2024
Glauchau, Laubenweg	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 13.09.2024
Glauchau, Elzenbergstraße	Vollsperrung, Erneuerung Trinkwasser		voraussichtlich bis 13.09.2024
Glauchau, Innerer Stadtgraben	Vollsperrung, Kanalarbeiten		voraussichtlich bis 29.11.2024
Reinholdshain, Ringstraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 23.08.2024
Glauchau, Lampertstraße	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 27.09.2024
Glauchau, Grundstraße	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 06.09.2024
Glauchau, Breite Straße	Vollsperrung, Gerüststellung		voraussichtlich bis 23.08.2024
Niederlungwitz, Mühlenstraße	Vollsperrung, Breitbandausbau		voraussichtlich bis 23.08.2024
Glauchau, Am Feierabendheim	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Herstellung Oberfläche		voraussichtlich bis 11.10.2024
Glauchau, Erzgebirgsweg	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Kabelverlegung		voraussichtlich bis 23.08.2024
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Tunnelweg	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Jahnstraße 5	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Marienstraße 47	halbseitige Sperrung, Gebäudesanierung		voraussichtlich bis 30.09.2024
Glauchau, Kirchplatz	halbseitige Sperrung, Notabsicherung Straßeneinbruch		voraussichtlich bis 31.12.2024
Glauchau, Mittelgasse 2	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2024

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie unter Rathaus/Aktuelles die aktuellen Sperrungen & Baustellen aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



### Nachruf

Die Stadtverwaltung Glauchau trauert um

## Frau Evelyn Kammler

geb. 02.04.1966 gest. 27.07.2024

Für uns alle unfassbar erhielten wir die Nachricht, dass unsere Mitarbeiterin Evelyn Kammler und ihr Ehemann bei einem tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurden.

Frau Kammler war seit 1990 bei der Stadtverwaltung Glauchau beschäftigt. Zuletzt war sie im Bereich Personalwesen tätig.

Wir haben sie als freundlichen, hilfsbereiten Menschen, offen und ansprechbar für alles und jeden, sich um ihre Mitmenschen kümmernd, kennen- und als zuverlässige, gewissenhafte Kollegin schätzen gelernt. Sie hat ihre Arbeit stets mit Freude, Engagement und Herzblut erfüllt.

Evelyn Kammler wird uns immer in guter Erinnerung bleiben, ihr werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren, in das wir auch ihren Ehemann Jörg Kammler einschließen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie – ihrer Mutter und vor allem den beiden Kindern, denen wir viel Kraft und Beistand wünschen.

In aufrichtiger Anteilnahme

Marcus Steinhart  
Oberbürgermeister  
der Großen Kreisstadt Glauchau

Marco Pitka  
Vorsitzender  
des Personalrates



## Einwohnerversammlung für das Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Glauchau

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau, Marcus Steinhart, lädt im Namen des Glauchauer Stadtrates sowie der Stadtverwaltung Glauchau alle Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtgebietes Glauchau recht herzlich zu einer Einwohnerversammlung

**am Dienstag, dem 10. September 2024, 18:00 Uhr**

in das Stadttheater Glauchau, Theaterstraße 39 ein.

Für die Versammlung ist der folgende Ablauf vorgesehen:

1. **Begrüßung durch den Oberbürgermeister**
2. **Information durch den Planungsverband Region Chemnitz zum Raumordnungsplan Wind**

Es sind Informationen zu folgenden Themen vorgesehen:

- gesetzlicher Auftrag zur Festlegung von Gebieten für die Nutzung von Windenergie in der Region Chemnitz
- Verfahren zur Planung von zukünftig möglichen Standorten von Windenergieanlagen
- Ziele des Raumordnungsplanes Wind

3. **Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Im Rahmen der Versammlung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, Anfragen oder Anliegen an den Oberbürgermeister sowie die Stadträtinnen und Stadträte zu richten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung

Die laufenden Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A finden Sie im elektronischen Amtsblatt bzw. auf der Homepage der Stadt Glauchau unter [www.glauchau.de/ausschreibungen](http://www.glauchau.de/ausschreibungen). 

## Sprechstunde Bürgerpolizist

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Bereiches „Sicherheit, Ordnung und Verkehr“ der Stadtverwaltung Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 03.09.2024**

Die Sprechstunde ist von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9. 

## Bürgertelefon

der Stadtverwaltung  
Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie

- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
- Sachbeschädigungen/Graffiti
- wilden Müllablagerungen
- Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

## Impressum

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Marcus Steinhart oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

**Redaktion:** Bettina Seidel und Adina Franke  
Oberbürgermeisterbereich –  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlags-sonderveröffentlichung:** Mugler Druck und Verlag GmbH.

**Satz und Druck:** Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

**Anzeigen:** Frau Katrin Gläser  
Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Tel.: 03723 / 49 91 17, 0174 / 33 67 181  
Fax: 03723 / 49 91 77,  
E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)

**Vertrieb:** Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Servicenummer: 0800 / 10 14 087  
Internet: [www.blick.de](http://www.blick.de)

Fortsetzung von Seite 2

Auch im Jahr 2025 werden im Bereich Tiefbau weitere Projekte und Maßnahmen ins Auge gefasst. Der Zustand der Pestalozzistraße hat sich nach der Winterperiode 2023/2024 stark verschlechtert und eine gefahrenfreie Befahrung ist somit kaum noch möglich. Die Pestalozzistraße ist als Zufahrtsstraße des Rudolf-Virchow-Klinikums Glauchau von großer Bedeutung. Aus diesem Grund wird im nächsten Jahr der grundlegende Ausbau in Teilabschnitten auf einer Gesamtlänge von 700 m angestrebt. Die Maßnahme beinhaltet die Herstellung einer durchgängigen Fahrbahn,



Enorme Straßenschäden auf der Pestalozzistraße. Der 1. Bauabschnitt soll 2025 beginnend durchgeführt werden. Fotos: Stadt Glauchau

der Verkehrsnebenflächen sowie der Gehwege. Neben einer Erneuerung der Straßenentwässerung und der Straßenbeleuchtungsanlagen wollen die WAD GmbH und die Stadtwerke Glauchau GmbH im Zuge der Baumaßnahme ihr Leitungsnetz ebenfalls erneuern.

Beginnen soll das Vorhaben im nächsten Jahr 2025 mit dem Bereich zwischen der Wettiner Straße und der Dr.-Heinrich-von-Wolffersdorff-Straße. Seit mehreren Jahren hat die Stadtverwaltung versucht, den grundhaften Ausbau des Stadtringes im städtischen Haushaltsplan zu verankern. Im Doppelhaushaltsjahr 2023/2024 konnte das Projekt aufgenommen werden und kann damit im kommenden Jahr starten.



## Historische Fotos der Neptun-Figur gesucht

Die im Jahr 1758 entstandene Figur des Meeresherrn Neptun wurde ursprünglich für den Glauchauer Marktbrunnen geschaffen. Nach dem Abbruch des Brunnens wurde sie um 1870/80 auf einem Sockel im Gründelteich aufgestellt. Aufgrund von erheblichen witterungsbedingten Schäden an der Steinsubstanz wurde die Figur im November 2014 geborgen und im Schloss Hinterglauchau eingelagert.

Im Rahmen des Bürgerbudgets 2023 wurde von mehreren Glauchauer Bürgern vorgeschlagen, die Neptun-Figur zu restaurieren und wieder im Gründelteich aufzustellen. Mittlerweile steht allerdings fest, dass die Original-Figur zwar konserviert, jedoch nicht mehr restauriert werden kann. Wegen ihres schlechten Zustandes kann sie – auch nach einer fachgerechten Konservierung – nicht mehr im Außenbereich aufgestellt werden. Infolgedessen hat der Glauchauer Stadtrat im Juni 2024 beschlossen, dass eine Nachbildung der Neptunstatue angefertigt werden soll, die dann im Gründelteich aufgestellt wird. Die Nachbildung soll mit einem 3-D-Druck-Verfahren unter der Verwendung von Spezialsand realisiert werden.

Gemäß der Vorgabe des Landesamtes für Denkmalpflege ist die Nachbildung so originalgetreu wie möglich zu erstellen. Um eine möglichst originalgetreue Nachbildung anfertigen zu können, werden historische Fotos der Neptun-Figur benötigt.

Die historischen Fotos sollten nach Möglichkeit folgende Anforderungen erfüllen:

- **alte Aufnahmen**, auf denen die Verwitterung der Figur noch nicht so stark fortgeschritten war (hilfreich wären insbesondere Aufnahmen, die vor 1970 entstanden sind)
- **Nahaufnahmen**, auf denen die Konturen des Gesichtes und der Figur insgesamt gut zu erkennen sind
- **unterschiedliche Perspektiven**, auf denen die Figur gegebenenfalls auch von der Seite oder von hinten zu sehen ist

Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Glauchau, wenn Sie alte Fotos von der Neptun-Figur haben oder Ihnen Personen bekannt sind, die solche Aufnahmen besitzen könnten.

Sie können uns die Fotos in digitaler Form per E-Mail ([buergerbudget@glauchau.de](mailto:buergerbudget@glauchau.de)) oder auf dem Postweg (Stadtverwaltung Glauchau, Büro des Oberbürgermeisters, Markt 1, 08371 Glauchau) zusenden.

Gern können Sie die Fotos auch persönlich vorbeibringen. Eine Digitalisierung kann dann durch die Stadtverwaltung vorgenommen werden. Bitte melden Sie sich dazu telefonisch unter der Nummer 03763/65-110.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe.

## Gratulation zum 102. Geburtstag

Am 14. Juli 2024 konnte Erna Matthes auf 102 Lebensjahre blicken. Sie wird in der Tagespflege der Chemnitzer Straße 3 umsorgt. In Stellvertretung von Oberbürgermeister Marcus Steinhart besuchte Ines Springer die hoch betagte Jubilarin tags darauf und überbrachte Glückwünsche, verbunden mit einem Blumenstrauß und einem Präsent.



Gemeinsamer Blick in die Grußkarte: Ines Springer las Erna Matthes die Geburtstagswünsche des Oberbürgermeisters vor. Foto: Stadt Glauchau

## Karibisches Flair bringt Besucher in Feierlaune

Vom 26. bis 28. Juli luden im Rahmen des Kultursommers der Stadt Glauchau 2024 die „Karibischen Tage“ in ein großes Strandparadies auf den Schlossvorplatz ein, für das 85 Tonnen Sand aufgebracht wurden. Palmen, Liegestühle, Lichterketten und Banner mit Landschaften verwandelten die Fläche zu einer karibisch angehauchten Szenerie. Dazu gab es lateinamerikanische Musik zum Tanzen oder auch nur, um zu Chillen, Cocktails vom Barkeeper oder exotische Speisen.

DJ Spice und die Bazaruto All Stars aus Kolumbien waren mit ihren heißen Rhythmen der „gute Laune Garant“ und auch die Feuershow mit Florian – das Showspektakel aus Leipzig – sorgte bei den Besuchern am Freitagabend für Begeisterung.

Am Samstag trat die kubanische Band Palito Aché mit ihrer Musik im Stil von Salsa, Cumbia & Reggaeton auf die Bühne. Der einsetzende Regen bereitete der guten Laune keinen Abbruch – Unterstellmöglichkeiten am Rande oder mitgebrachte Regenschirme boten Schutz. Die karibische Stimmung blieb, die die Salsa-Band Latino Total über den Abend aufrechterhielt. Und auch deren Samba-Tänzerinnen hielten die Besucher auf dem Platz, der sich schnell dicht füllte, sobald der Regen nachließ. Die abendliche Feuershow mit Las Fuegas ließ Tanz und Feuer miteinander verschmelzen.

Viel Aktion gab es am Sonntag. Eine Kinder-Piratenshow bereitete vor allem den jüngeren Besuchern Vergnügen. Bei einem interaktiven Piratencasting galt es, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Es wurde gebastelt und an den Stationen waren Geschick und Schnelligkeit gefordert, um am Ende den begehrten Schatz zu finden. Die „Glauchauer Piraten“ mussten zum Beispiel Schiffe vertreiben oder sich im Kanonenkugellauf beweisen. Spaß hatten die Kinder auch auf der Piratenhüpfburg oder beim Bogenschießen.

Die Besucher waren sich einig – diese Veranstaltung soll nicht die letzte sein und darf gern fortgesetzt werden.

Wir danken den Mitwirkenden und den teilnehmenden Händlern, den Sponsoren sowie allen anderen Unterstützern, die zum Erfolg beigetragen haben!



Am Freitag besuchten knapp 1000 Besucher die karibischen Tage.



Spektakuläre Funkeneffekte bei der Feuershow



Eine der angesagten Cumbia-Bands in Kolumbien: Bazaruto All Stars, ausgelassen auf der Glauchauer Bühne.



Die Samba-Tänzerinnen von „Latino Total“ begeisterten am Samstag.



Der „Captain der Karibik“ machte seine „Glauchauer Piraten“ fit für die Schatzsuche.  
Fotos: Stadt Glauchau

### Alters- und Ehejubiläen

Oberbürgermeister Marcus Steinhart gratuliert

Herzlichen Glückwunsch  
allen Geburtstags- und Ehejubilaren  
im Monat August.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und  
bleiben Sie vor allem gesund!



## Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Rathaus Glauchau, Markt 1, Zimmer 6.31 findet am **Dienstag, 27.08.2024 von 17:00 bis 18:00 Uhr** statt.

Vereinbaren Sie daher bitte bei Frau Schmidt, Tel. 03763/65-269 oder per E-Mail [m.schmidt@glauchau.de](mailto:m.schmidt@glauchau.de) einen Termin.

## Ausschreibung von zwei Baugrundstücken

Die Stadt Glauchau schreibt die Flurstücke Nr. 792/c und 792/d der Gemarkung Niederlungwitz zur Bebauung mit je einem Eigenheim aus. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Glauchau [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) unter der Rubrik Bauen und Wohnen → städtische Immobilien → Verkauf.

## Öffentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

Gemäß der Satzung der Großen Kreisstadt Glauchau über die Form der öffentlichen Bekanntmachung, der ortsüblichen Bekanntmachung sowie der ortsüblichen Bekanntgabe vom 06.11.2023, veröffentlicht im Stadtkurier – Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau Nr. 23/2023, und in Kraft getreten am 01.01.2024, ist das „Amtsblatt – elektronische Ausgabe“ für Veröffentlichungen öffentlicher Bekanntmachungen, ortsüblicher Bekanntmachungen sowie ortsüblicher Bekanntgaben als authentische Form festgelegt.

In den Ausgaben Nr. e-12/2024 und Nr. e-13/2024 des elektronischen Amtsblattes sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

### Ausgabe 12/2024 vom 19.07.2024

- Öffentliche Bekanntmachung nach Sächs-BO, „Errichtung eines Parkplatzes“, Pestalozzistraße 60 in Glauchau
- Beteiligungsbericht 2019
- Laufende Ausschreibungen
- Öffentliche Zustellungen

### Ausgabe 13/2024 vom 01.08.2024

- Einladung zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 08.08.2024
- Bekanntmachung der Stadt Glauchau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag am 1. September 2024
- Wahlbekanntmachung
- Bekanntgabe der Stadt Glauchau über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) in bestimmten Wahlbezirken für die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag am 1. September 2024
- Öffentliche Bekanntmachung Lärmkartierung 2022; Beschluss eines Lärmaktionsplanes ohne Maßnahmeplan für die Große Kreisstadt Glauchau
- Ausschreibung von zwei Baugrundstücken
- Laufende Ausschreibungen
- Öffentliche Zustellung

## Die Stadt Glauchau sucht eine Friedensrichterin oder einen Friedensrichter (m/w/d) und dessen Stellvertreter ab 1. Januar 2025

**Bewerbungsschluss ist der 30. August 2024**

Die Amtszeit der amtierenden Friedensrichterin und ihres Stellvertreters endet zum 31. Dezember 2024, sodass die Stadt Glauchau interessierte Bürgerinnen und Bürger (m/w/d) sucht, die diese ehrenamtliche Tätigkeit für die neue Amtsperiode 2025 – 2029 übernehmen möchten.

Die Aufgabe der Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und Sühneveruche durchzuführen. Die Palette der Schlichtungsthemen reicht dabei von Nachbarschaftsstreitigkeiten über Ärger mit dem Vermieter bis hin zu Körperverletzung, Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung.

Sollten Sie Interesse an den Tätigkeiten haben, erhalten Sie nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters sowie Voraussetzungen und den Bewerbungsweg auf unserer Internetseite unter [www.glauchau.de/schiedsstelle](http://www.glauchau.de/schiedsstelle) oder im Fachbereich I - Zentrale Verwaltung unter der Rufnummer 03763/65-269 bzw. -268 bzw. per Mail unter [m.schmidt@glauchau.de](mailto:m.schmidt@glauchau.de).



## Bekanntmachung der Stadt Glauchau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag am 1. September 2024

Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke 1 bis 15 der Stadt Glauchau wird in der Zeit vom 12. bis 16. August 2024 im Bürgerbüro der Stadt Glauchau, Markt 1, während der üblichen Dienststunden, dabei am 13. und 15. August bis 18:00 Uhr, für Wahlberechtigte von der Stadt Glauchau zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei, § 18 Absatz 1 Nr. 1 Landeswahlordnung. Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Stadt Glauchau einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen

im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Das Datensichtgerät darf nur von einer oder einem Bediensteten der Stadt Glauchau bedient werden.

1. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit der Einsichtnahme, spätestens am 16. August 2024 bis 12:00 Uhr, beim Bürgerbüro der Stadt Glauchau, Markt 1 (barrierefreier Zugang) Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 einen Wahlbenachrichtigungsbrief. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.



Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 7 Zwickau 4 – **durch Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises **oder durch Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag
  1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter ohne Angabe von Gründen,
  2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
    - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (16. August 2024) versäumt hat,
    - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
    - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Glauchau gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **30. August 2024, 16:00 Uhr** durch persönliche Vorsprache beim Bürgerbüro der Stadt Glauchau, Markt 1 oder schriftlich oder elektronisch unter [www.glauchau.de/](http://www.glauchau.de/) aktuelles beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig!

In dem Antrag sind Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein **nicht zugegangen** ist, kann ihm bis zum **Tag vor der Wahl bis 12:00 Uhr** ein neuer Wahlschein erteilt werden. Das Bürgerbüro ist hier von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstabe a - c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
  - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen grünen Stimmzettelschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 16:00 Uhr** eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

## Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheines und/oder für die Abholung des Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheines bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheines sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Institut für Datenschutz und Datensicherheit GmbH, Dresdner Straße 58 a, 01156 Dresden
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versa-

gung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Straße 4-8, 08056 Zwickau).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

7. Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis

und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

8. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Glauchau, den 16. Juli 2024

gez. i.V. Steffen Naumann  
für Oberbürgermeister der Stadt Glauchau  
Marcus Steinhart



## Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt.  
Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Glauchau ist in 15 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.  
In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 11. August 2024 übersandt wird, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Wahlräume der Wahlbezirke 1-5, 7-8, 10-11 und 14, 15 sind barrierefrei erreichbar, in den Wahlbezirken 6, 9, 12 ist der Wahlraum mit Hilfestellung teilweise, z.B. für Rollstuhlfahrer, erreichbar. Die fünf Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe und zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 16:00 Uhr im Rathaus, Markt 1 (barrierefreier Zugang) in den Zimmern 1.16, 3.29, 5.12, 6.31 und 6.41 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben den Wahlbenachrichtigungsbrief und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Der Wahlbenachrichtigungsbrief soll bei der Wahl abgegeben werden.  
Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel.  
Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der

Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

- seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
- und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Tischwahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Tischwahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt Glauchau einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel im verschlossenen Wahlumschlag und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu-leiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).  
Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlent-

scheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).  
Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlbe-

rechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In den Wahlbezirken 4 und 14 werden repräsentative Wahlstatistiken nach den §§ 70 – 73 der Landeswahlordnung durchgeführt.

Glauchau, den 16. Juli 2024

gez. i.V. Steffen Naumann  
für Oberbürgermeister der Stadt Glauchau  
Marcus Steinhart 



## Bekanntgabe der Stadt Glauchau über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) in bestimmten Wahlbezirken für die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag am 1. September 2024

Im Wahlbezirk 4 (Wahlraum Bürgerheim) und Wahlbezirk 14 (Wahlraum Gemeindehaus Niederlungwitz) kommt es zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe verschlüsselt sind, verwendet.

Das Verfahren ist im § 52 des Gesetzes über die Wahl zum Sächsischen Landtag (Sächsisches Wahlgesetz – SächsWahlG) vom 11. August 2023 (SächsGVBl. S. 598) geregelt und zugelassen.

Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Basis für eine wahlpolitische und soziologische Analyse der Wahlergebnisse und vermittelt ein spezifisches Bild der politischen Willensäußerung. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist ausgeschlossen indem:

- der ausgewählte Urnenwahlbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte/Wähler/-innen umfassen muss.
- die Geburtsjahrgänge zu so großen Gruppen zusammengefasst werden, dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind.
- die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel nicht zusammengeführt werden dürfen.
- die Auszählung der Stimmzettel im Wahllokal zunächst ohne statistische Auswertung erfolgt. Diese wird im Nachgang unter dem Schutz des Statistikgeheimnisses ohne Nutzung des Wählerverzeichnisses im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen durchgeführt.
- wahlstatistische Erhebungen nur von Gemeinden vorgenommen werden dürfen, bei denen durch Landesgesetz eine Trennung der Statistikstelle von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.

- die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für den Freistaat Sachsen und nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden.

Zur Erfassung der Wahlbeteiligung wurden zehn Geburtsjahresgruppen getrennt nach dem Geschlecht festgelegt:

männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister		weiblich	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A1	1999 – 2001	G1	1999 – 2001
A2	1995 – 1998	G2	1995 – 1998
B1	1990 – 1994	H1	1990 – 1994
B2	1985 – 1989	H2	1985 – 1989
C1	1980 – 1984	I1	1980 – 1984
C2	1975 – 1979	I2	1975 – 1979
D1	1970 – 1974	K1	1970 – 1974
D2	1960 – 1969	K2	1960 – 1969
E1	1950 – 1959	L1	1950 – 1959
F1	1949 und früher	M1	1949 und früher

Die Registrierung des Stimmabgabeverhaltens erfolgt für sechs Geburtsjahresgruppen getrennt nach dem Geschlecht:

männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister		weiblich	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A	1995 – 2001	G	1995 – 2001
B	1985 – 1994	H	1985 – 1994
C	1975 – 1984	I	1975 – 1984
D	1960 – 1974	K	1960 – 1974
E	1950 – 1959	L	1950 – 1959
F	1949 und früher	M	1949 und früher

Glauchau, den 16. Juli 2024

gez. i.V. Steffen Naumann  
für Oberbürgermeister der Stadt Glauchau Marcus Steinhart 

## Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Glauchau ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

### Sachbearbeiter Stadtplanung (m/w/d)

im Fachbereich Planen und Bauen, befristet für zunächst 3 Jahre nach Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) mit sachlichem Grund, zu besetzen.

#### Ihr Aufgabengebiet

- Beratungsleistungen, Auskunftserteilung für Bürger, Planungsbüros, Behörden und Investoren
- kooperative Zusammenarbeit mit Kommunen bzw. Institutionen auf dem Gebiet des Bauplanungsrechtes bzw. der Regionalentwicklung
- verbindliche Bauleitplanung
  - Aufstellung, Änderung und Aufhebung von B-Plänen
  - Sicherung der Bauleitplanung gemäß BauG
  - Mitwirkung bei gesetzlichen Vorkaufsrechten der Kommune gemäß BauGB
  - Zulässigkeit von Vorhaben gemäß BauGB
- vorbereitende Bauleitplanung
  - Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung des Flächennutzungsplans
  - Erarbeitung / Mitwirkung bei der Erstellung von (Fach-) Konzeptionen
- Bearbeitung Integriertes Stadtentwicklungskonzept (INSEK)
- Bearbeitung von Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren und Bauleitplänen Dritter sowie übergeordnete Verfahren mit Raumordnungs- und Entwicklungsbezug

- Bearbeitung von Fördermittel-Angelegenheiten mit allgemeinem Stadtentwicklungsbezug sowie nach Zuweisung (z.B. bei eigenen Vorhaben mit Bezug zur ländlichen Entwicklung in den Ortschaften oder auch beim Ausbau des sog. schnellen Internets)
- Mitwirkung bei Angelegenheiten des besonderen Städtebaurechts

#### Wir erwarten von Ihnen

##### Formale Anforderungen:

- vorzugsweise abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor, Master) in Architektur, Städtebau, Raumplanung, Landschaftsarchitektur oder vergleichbare Qualifikationen alternativ: Qualifikation für die Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsstufe Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst) bzw. die erfolgreich abgeschlossene Angestelltenprüfung II/Verwaltungsfachwirtprüfung mit Erfahrung im Bereich Stadtplanung/Bauleitplanung

##### Fachliche Anforderungen:

- sicherer Umgang mit MS-Office (Standardsoftware)
- Kenntnisse bei der Anwendung von IT-Verfahren (z.B. Geoinformationssysteme, CAD-Anwendungen) von Vorteil
- Rechtskenntnisse, insbesondere im Bereich des Baurechts, Denkmalschutzrechts, Allgemeinen Verwaltungsrechts sowie der Satzungen und Verordnungen der Stadt Glauchau

##### Außerfachliche Anforderungen:

- gründliche und gewissenhafte Arbeitsweise
- hohe Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit

- sicheres und korrektes Auftreten
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Bürgerfreundlichkeit sowie hohe soziale Kompetenz

#### Arbeitszeit

- 39 Stunden/Woche, flexibel

#### Wir bieten Ihnen

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 10, Jahressonderzahlung, jährliches Leistungsentgelt
- die Möglichkeit mobilen Arbeitens
- 30 Urlaubstage
- betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Mitschke, Tel. 03763/65-514 und für allgemeine Auskünfte Herr Brunner, Tel. 03763/65-268 zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen (oder deren Gleichgestellte) werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nutzen Sie bitte bevorzugt die Möglichkeit der Online-Bewerbung über unser Portal <https://stellen.glauchau.de> und übermitteln Sie Ihre **vollständigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **31.08.2024**. Hier finden Sie auch Hinweise zum Datenschutz sowie alternative Bewerbungsverfahren.

## Information zu Fördermöglichkeiten über das Landesprogramm Rückbau Wohngebäude

Mit der am 21.06.2024 in Kraft getretenen neuen Förderrichtlinie Rückbau Wohngebäude (FRL RüWo vom 04.06.2024) unterstützt der Freistaat Sachsen im Zuge der demografischen Entwicklung in den Städten und Gemeinden den Rückbau von leerstehenden und dauerhaft nicht mehr benötigten Wohngebäuden.

Private Eigentümer von Gebäuden in der Stadt Glauchau haben die Möglichkeit, diese Förderung für Objekte außerhalb der Städtebaufördergebiete „Stadtkern und Lange Vorstadt“ sowie „Scherberg – nördliche Innenstadt“ über die Stadtverwaltung Glauchau zu beantragen. Die Stadt reicht den Förderantrag für die jeweilige Einzelmaßnahme bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank (SAB) ein. Ein Rechtsanspruch auf Bewilligung besteht nicht.

Bei Bewilligung der Maßnahme werden 90 % der anerkannten Kosten für den Rückbau bezuschusst – maximal in Höhe von 100,00 € je Qua-

dratmeter zurückgebauter Wohnfläche. Teilrückbau, der Rückbau von Gebäuden in einer geschlossenen straßenparallelen Blockrandbebauung oder der Rückbau von unbewohnbaren, ruinösen Wohngebäuden werden nicht gefördert. Der Grundstückseigentümer muss sich vertraglich verpflichten, auf die Wiederbebauung mit Wohngebäuden für mindestens zehn Jahre zu verzichten.

Die weiteren konkreten Zuwendungsvoraussetzungen und Bedingungen der Förderung sind unter Rückbau Wohngebäude (FRL RüWo) - [sab.sachsen.de](http://sab.sachsen.de) abrufbar.

Für die Antragstellung sind bei der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Planen und Bauen/ Stadtplanung, Stadtsanierung, Markt 1, 08371 Glauchau, vorzulegen:

- Bezeichnung des Rückbauobjekts inklusive Angaben zu Baujahr, Nutzungs- und Gebäudeart (aktuelle Fotos beifügen)

- Nachweis des Eigentums mittels Grundbuchauszug
- Wohnflächenberechnung nach Wohnflächenverordnung vom 25.11.2003
- Denkmalschutzrechtliche Genehmigung (sofern erforderlich)
- Angaben zur geplanten künftigen Nutzung der freigeräumten Fläche

Bei wirtschaftlich tätigen Eigentümern (Unternehmen) sind zudem die EU-beihilferechtlichen Bestimmungen zu beachten.

Auskünfte zur Antragstellung geben Ihnen folgende Ansprechpartner des Fachbereichs Planen und Bauen/ Stadtplanung, Stadtsanierung:

Frau Vogelsang, Tel.: 03763/65-327  
Herr Opitz, Tel.: 03763/65-326.  
E-Mail: [baurecht@glauchau.de](mailto:baurecht@glauchau.de)



## Anmeldung der Schulanfänger

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2018 bis zum 30.06.2019 geboren oder im Schuljahr 2024/2025 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 schulpflichtig. Die Eltern sind gemäß dem Schulgesetz des Freistaates Sachsen verpflichtet, die betreffenden Kinder rechtzeitig zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2019 bis zum 30.09.2019 geboren sind, werden bei Anmeldung durch die Eltern ebenso schulpflichtig.

Außerdem kann für nach dem 30.09.2019 geborene Kinder mit dem erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand die Aufnahme beantragt werden.

Die Anmeldung erfolgt für alle vier staatlichen Glauchauer Grundschulen (Schule Niederlungwitz Grundschule, Schule „Am Rosarium“ Grundschule, Sachsenalleeschule Grundschule und Erich-Weinert-Schule Grundschule) zentral

- am Montag, den 19.08.2024, in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr sowie
- am Mittwoch, den 21.08.2024, in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr

im Rathaus der Stadt Glauchau (Markt 1), in den Räumen der Glauchau-Info und des Bürgerbüros (Haupteingang im Innenhof).

Das Anmeldeformular ist circa vier Wochen vorher bereits in den Kindergärten erhältlich und wird außerdem auf [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) bereitgestellt.

Neben dem Anmeldeformular sind für die Anmeldung eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes, der Nachweis zur Masernschutzimpfung und der Personalausweis der Eltern mitzubringen. Bei alleinerziehenden Eltern bedarf es außerdem noch einer Negativbescheinigung zum Sorgerecht, die auf Antrag beim Jugendamt des Landkreises Zwickau (im Verwaltungszentrum in Zwickau, Werdauer Str. 62) ausgestellt wird.

In Glauchau gibt es nur einen Grundschulbezirk, der sich über das gesamte Stadtgebiet erstreckt. Zur Anmeldung werden die Eltern daher auch gebeten, in der Rangfolge entsprechend ihrer Priorität drei Schulen (ein Hauptwunsch und zwei Alternativen) anzugeben. Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Hauptwunsch entsprochen werden können, wird in Anlehnung an die angegebenen Alternativen eine Schule zugeordnet. Dabei werden zur Entscheidungsfindung die Kriterien Beschulung von Geschwisterkindern, Wohnortnähe sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr herangezogen.

Der Bescheid über die Einschulung des Kindes an einer Grundschule ergeht Ende Mai 2025, wenn die Klassenbildung abgeschlossen ist.

Laut der Sächsischen Schulordnung Grundschulen obliegen die vorschulischen Lernangebote dem Kindergarten. Unter <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/32158> stellt der Freistaat Sachsen dazu die kostenlose Broschüre „Das Jahr vor Schulbeginn“ zur Verfügung.

**Hinweis:** Eltern, die ihr Kind zur Einschulung an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, sind gemäß der o.g. Schulordnung verpflichtet, dies mit Namen der betreffenden Schule in freier Trägerschaft bis zum 15.09.2024 einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirks schriftlich mitzuteilen. Dazu werden Sie gebeten, das Formular „Anzeige der Anmeldung für die Klassenstufe 1 an einer Grundschule in freier Trägerschaft“ auszufüllen und einer öffentlichen Glauchauer Schule zuzuleiten. Natürlich können hierfür auch die o. g. Anmeldetermine genutzt werden. Mit der Anzeige wird sichergestellt, dass das Kind an einer öffentlichen Grundschule aufgenommen werden kann, falls kein Vertrag mit einer Schule in freier Trägerschaft zustande kommt.

Die Schulleiterinnen



## RZV Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Glauchau und Rothenbach vom 02.09. bis 20.09.2024 in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

### Folgende Straßen sind betroffen:

#### 02.09. – 06.09.2024 Glauchau mit Rothenbach

Agricolastraße, Albertstraße, Am Brunnen, Am Carolapark, Am Ende, Am Höhenweg, Am Nordhang, Am Oberen Hang, Am Trützscher, An der Bergschmiede 1,2, Anton-Günther-Weg, Arndtstraße, August-Bebel-Straße, Bergstraße 15,17,19, Carolapark 1,2,5, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, Damaschkeweg, Dresdner Straße 2/4,10, Eisengrubenweg, 5,11, Elzenbergstraße, Erzgebirgsweg, Franz-Mehring-Platz 17, Fritz-Reuter-Straße, Glauchauer Straße 13-17, Grüner Winkel, Hasenpfad, Heimweg, Heinrichstraße, Hermannstraße, Hohe Straße, Kopernikusstraße, Körnerstraße, Krummer Weg, Kurzer Weg, Lerchenstraße, Lessingstraße 15-29, Lungwitzer Straße, Mensastrasse, Mittelsteig 4, Obersteig, Rosenhof, Rudolf-Breitscheid-

Straße, Scherleite, Scheffelstraße, Siedlerweg, Steinweg, Stormweg, Talstraße 29-87 (alle unger. HNr.)

#### 09.09. – 13.09.2024 Glauchau mit Rothenbach

Am Bürgerheim, Am Lehgrund, Am Plan, Brüderstraße, Chemnitzer Platz, Chemnitzer Straße, Dr.-Dörffel-Straße, Dr.-Walter-Hüttel-Straße, Egghalde, Fischergasse, Friedrich-Ebert-Straße, Gerberstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Goetheweg, Große Weberstraße, Gründelpark, Hoffnung, Hugo-Preuß-Platz, Jahnstraße, Johannisparkplatz außer HNr. 9, Johannisstraße, Kirchgasse, Kirchplatz, Kupferberg, Kupfergasse, Leipziger Straße 1-24, 62-92, Markt, Marktstraße, Martinistraße, Nicolaistraße, Paul-Geipel-Straße, Pestalozzistraße 2, Plantagenstraße, Quergasse, Schlachthofstraße 1-26, Schloß, Schloßplatz, Schloßstraße, Schulplatz, Theaterstraße, Ulmenstraße, Zwinger

#### 16.09. – 20.09.2024 Glauchau mit Rothenbach

Albert-Schweitzer-Siedlung 36, Albertsthaler Straße, Am Kleinheim, Am Weißen Gut, An-

nenstraße, Clementinenstraße, Gärtnerieweg, Grundstraße außer 7d, Heinrichshof, Hirschgrundstraße 50-53, 55, 57, 59 a-b, Hölzeler Weg, Hufelandstraße, Louis-Braille-Straße, Rothenbacher Kirchsteig, Rothenbacher Marktsteig, Rothenbacher Straße 1-56e außer HNr. 52a, Saarweg, Schönburgstraße alle außer HNr. 33, Wernsdorfer Straße, Wettiner Straße 1-22, Sonnenstraße, Südstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung den Feinfilter zu spülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Tel. 03763/405 405) zur Verfügung.

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau



## Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



Im Rahmen der Baumaßnahme „Glauchau, Erneuerung Trinkwasserleitung Am Oberen Hang“ werden Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen ausgeführt.

Die Bauzeit für das Gesamtvorhaben ist vom **02.09.2024 bis 06.12.2024** geplant.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-131 an den RZV.

RZV Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau



### 3. PROJEKTAUFRUF 2024

Zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Schönburger Land“

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in ihrem 3. Projektauftrag 2024 nachfolgende Maßnahmeschwerpunkte und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

#### 03-2024-1.2

##### Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements

1.2.1 Maßnahmen zur Sicherung und zum Ausbau von Einrichtungen der Soziokultur, sozialen Betreuung und des Breitensports

#### 03-2024-2.1

##### Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten

2.1.1 Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz für gewerbliche Zwecke

#### 03-2024-3.2

##### Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes

3.2.1 Ausbau, Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz zu Beherbergungszwecken einschließlich Schaffung von anerkannten Qualitätsstandards

#### 03-2024-4.1

##### Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote

4.1.1 Wohneigentumsbildung durch Wieder- und Umnutzung leerstehender ländlicher Bausubstanz

#### Beantragung:

Die Beantragung erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der LEADER-Region „Schönburger Land“ zum Download zur Verfügung steht: [www.region-schoenburgerland.de/3-projektauftrag-2024](http://www.region-schoenburgerland.de/3-projektauftrag-2024) Der ausgefüllte und unterschriebene Antrag zzgl. aller geforderten Unterlagen ist vollständig in Papierform und digital einzureichen.

#### Auswahlkriterien:

Anhand der Auswahlkriterien kann vor Antragstellung eingesehen werden, welche Aspekte im Rahmen der Bewertung besonders berücksichtigt werden. Es kann nur bewertet werden, was anhand einschlägiger Unterlagen belegt wird!

#### Budget:

Für den 3. Projektauftrag 2024 steht ein Budget von insgesamt 850.000 € zur Verfügung, davon in den Maßnahmeschwerpunkten und Maßnahmen:

03-2024-1.2	250.000 €
03-2024-2.1	300.000 €
03-2024-3.2	150.000 €
03-2024-4.1	150.000 €

#### Antragsteller:

Antragsberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan und Maßnahmen für:

1.2.1 und 2.1.1	Kommunen, Unternehmen, Private, Vereine/LAG/Sonstige
3.2.1	Unternehmen, Private
4.1.1	Private

#### Zu beachtende Angaben und Daten:

Datum des Aufrufs: 19.06.2024

Datum Abgabefrist: 18.10.2024 (Posteingang)

Abgabe bei: Verein Region Schönburger Land e. V., Carl-Wilhelm-Richter-Platz 5, 08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl: Sitzung des Koordinierungskreises am 04.12.2024

#### Grundlagen:

- GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland: [www.smekul.sachsen.de/foerderung/foerderperiode-2023-2027-5940.html](http://www.smekul.sachsen.de/foerderung/foerderperiode-2023-2027-5940.html)
- Förderrichtlinie LEADER/2023 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung: [www.laendlicher-raum.sachsen.de/richtlinie-leader-2023-2027-18218.html](http://www.laendlicher-raum.sachsen.de/richtlinie-leader-2023-2027-18218.html)
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ vom 14.04.2022 [www.region-schoenburgerland.de](http://www.region-schoenburgerland.de)

#### Beratende Stelle:

##### Regionalmanagement der LEADER-Region „Schönburger Land“

Carl-Wilhelm-Richter-Platz 5

08396 Waldenburg

Tel.: 037608-406011

E-Mail: [info@region-schoenburgerland.de](mailto:info@region-schoenburgerland.de)

*Wir empfehlen Ihnen dringend, das kostenfreie Beratungsangebot des Regionalmanagements zu nutzen!*



Kofinanziert von der Europäischen Union



## Stadt startet als Teil der Kulturregion Fotoprojekt Glauchau – jeder kann mitmachen

Chemnitz und 38 Partnerkommunen in der Region Mittelsachsen, Erzgebirge und dem Zwickauer Land sind „Kulturhauptstadt Europas 2025“. Die Stadt Glauchau ist eine dieser Partnerkommunen und damit Teil der Kulturregion. Mit eigenen Kulturhauptstadt 2025 Region-Projekten kann die Stadt Glauchau jetzt zeigen, welche Potenziale sie gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern hat. Mit verschiede-

nen Projekten bereitet sich Glauchau auf ein einzigartiges Kulturhauptstadt-Jahr vor.

Unter dem Motto „C the Unseen“ setzt die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH schwerpunktmäßig Aktivitäten in Soziokultur, Kunst, Tüftler- und Macherkultur, Ernährungs- und Esskultur, Umwelt, Nachhaltigkeit, Kinder-, Jugend- und Seniorenaktivitäten sowie wei-

teren Gesellschafts- und Kulturbereichen um. Dazu führt sie regionale und überregionale sowie internationale Partner zusammen.

„C the unseen – c the maker in yourself“ – ist ein Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Glauchau, ihre Fotoapparate/Kameras oder Handys in die Hand zu nehmen.

Die Stadt Glauchau hat ein Fotoprojekt unter dem Motto „Willkommen in Glauchau“

konzipiert und schreibt dieses zur regen Beteiligung aus. Am Ende wählt eine Jury etwa 50 Fotos aus allen eingereichten Arbeiten aus, die öffentlich ausgestellt werden. Die Ausstellung findet vom 28.11. bis 08.12.2024 in der Kunstgalerie „art gluchow“ Glauchau statt mit Abschlussveranstaltung zum Glauchauer Weihnachtsmarkt und Prämierung der Bilder mit den meisten Stimmen.

#### Was ist zu tun?

Das Fotoprojekt „Willkommen in Glauchau“ wird zu einer Sammlung von Bildern, die die Vielfalt und Schönheit der Stadt Glauchau einfangen soll. Die Fotos sollen verschiedene Aspekte des städtischen Lebens – von historischen Gebäuden und Sehenswürdigkeiten bis hin zu lebendigen Straßenszenen und kulturellen Veranstaltungen – aufzeigen.

Machen Sie mit, egal ob Schüler/in oder Student/in, Senior oder Seniorin, ob Laie oder Profi - teilen Sie Ihre Beobachtungen! Reichen Sie uns passend zum Motto Fotos ein. Gehen Sie los, entdecken Sie „Ihr Glauchau“ neu und zeigen Sie es, wie nur Sie es sehen. Was sollten Besucher und Gäste in Ihrer Heimatstadt unbedingt gesehen haben, was macht Glauchau als Heimatstadt aus? Geben Sie Betrachtern einen Einblick in das alltägliche Leben der Stadt. Fangen Sie mit der Linse die Besonderheiten und den Charme, den die Stadt versprüht, ein.

Durch die verschiedenen Perspektiven und Motive der Bilder soll am Ende ein facettenreiches Bild von Glauchau aufgezeichnet werden, welches Einheimische und Besucher anspricht.

Das Fotoprojekt „Willkommen in Glauchau“ dient aber nicht nur dazu, die Schönheit der Stadt zu dokumentieren. Mit „C the unseen – c the maker in others – den Austausch unter Bürgern und mit Gästen der Kulturhauptstadt fördern“ soll ferner die Gemeinschaft gestärkt und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gefördert werden. Wir möchten Glauchau mit Ihrer aktiven Unterstützung als das präsentieren, was es ist: eine lebendige und liebenswerte Stadt!

#### Einreichungsfrist:

Reichen Sie Ihre Fotoarbeiten (bis maximal 3 Fotos) ab sofort **bis spätestens 30.09.2024** ein.

#### Format/Größe:

Print und digital (bei digital Seitenverhältnis 2:3, mindestens 6 Megapixel (3000 x 2000 Pixel) und Dateiformat .jpg)

#### Empfänger:

Per Post an Stadtverwaltung Glauchau, Büro des Oberbürgermeisters, Markt 1, 08371 Glauchau  
digital an k.opitz@glauchau.de

#### Teilnahmebedingungen:

Die Urheber- und Nutzungsrechte für die eingereichten Bilder liegen beim Teilnehmer. Sie erhalten das Copyright und werden bei Veröffentlichungen als Autor genannt. Mit der Teilnahme räumen Sie der Stadt Glauchau das Recht ein, die Bilder unentgeltlich für das Fotoprojekt zu nutzen. Die Erlaubnis beinhaltet die Nutzung der eingereichten Fotos für die Präsentation/Ausstellung/Veranstaltungen, die Veröffentlichung im Internet und die Aufnahme in Publikationen.

In der E-Mail sind Name und Adresse des Fotografierenden anzugeben. Mit der Einsendung der Bilder erklären Sie sich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden: Sie bestätigen, dass Sie Urheber der Bilder sind und damit uneingeschränkt über die Nutzungsrechte an den Fotos verfügen. Und Sie bestätigen, dass diese Fotos frei von Rechten Dritter sind; insbesondere, dass erkennbare abgebildete Personen mit den genannten Nutzungsrechten einverstanden sind und dass Schutzrechte Dritter durch diese Nutzungen nicht verletzt werden.

STAATSMINISTERIUM FÜR  
REGIONALENTWICKLUNG

Freistaat  
SACHSEN

Chemnitz  
Kulturhauptstadt  
Europas

2025  
KULTUR-  
HAUPTSTADT-  
REGION



Anzeige

die  
**BRILLENBAUER**  
Wir lassen **DICH** gut (Aus)**SEHEN**.

# Das sind **WIR!**

#### Wir stellen uns vor.

Deine maßgeschneiderte Lösung für gesunde Augen:

- ➔ Sehtest vor Ort
- ➔ Große Auswahl an Brillen und Sonnenbrillen
- ➔ Individuelle Beratung

#### Für Dich nehmen wir uns die Zeit.

Dein Kennlern-Gutschein

**30,00 €\***

Lerne uns kennen und behalte den Durchblick...

die**BRILLENBAUER** GmbH

Leipziger Straße 72 • 08371 Glauchau

Tel 03763/5018112



\*Gültig beim Kauf einer Brille mit individuell angefertigten Brillengläsern in Glauchau. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ein Gutschein pro Brille einlösbar bis 30.09.2024

Folge uns auf  

 [www.diebrillenbauer.de](http://www.diebrillenbauer.de)



## Ehrenamt und Vereine stellen sich vor: Förderer der Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau

Der Förderverein wurde 2011 gegründet und hat aktuell 25 Mitglieder. Ziel ist es, die Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau kreativ, finanziell sowie bei besonderen Projekten personell zu unterstützen. Dafür sammeln wir Geld für die Umsetzung zusätzlicher Anschaffungen bzw. engagieren sich unsere Mitglieder bei Feierlichkeiten und Aktionen persönlich vor Ort.



Diese Projekte wurden mit Hilfe des Fördervereins umgesetzt.



Ein fester Termin im Jahr ist der Büchertrödelmarkt zum Spieletag der Stadtwerke Glauchau. Der Verkauf von gebrauchten Kinderbüchern oder Spielen ist aus vielerlei Hinsicht eine gute Sache. Einerseits finden genutzte Bücher neue Besitzer, andererseits stärken wir das Interesse fürs Lesen bei Kindern und Jugendlichen. Auch wenn die Gegenstände für max. 1 Euro den Besitzer wechseln, so können wir am Ende des Spieletages eine ansehnliche Summe verbuchen. Diese und weitere Einnahmen wurden in den vergangenen Jahren beispielsweise für die Anschaffung von Holzspielzeug für die Kinderbibliothek sowie für verschiedene Sitzmöbel genutzt.

Auch die Verbuchungstheke im Eingangsbereich der Bibliothek wurde über Spendengelder realisiert. Dabei bekam der Verein zusätzliche Unterstützung von der Sparkasse Chemnitz und weiteren Geldgebern. In der Vorweihnachtszeit schmücken fünf Schwibbögen mit typischen Motiven des Erzgebirges die Fenster der Bibliothek. Auch diese wurden vom Förderverein gekauft.

2019 beteiligten wir uns an der Aktion „99 Funken“ der Sparkasse Chemnitz. Wir alle haben kräftig die Werbetrommel für diese Aktion gerührt und unsere Anstrengungen waren von Erfolg gekrönt. Von den 6.000 Euro konnten wir neue Lesesessel anschaffen sowie das Lesecafé umgestalten.

Beim jährlich stattfindenden „Buchsommer“ für Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren stehen wir den Mitarbeiterinnen der Bibliothek zur Seite. Wir unterstützen mit tatkräftiger Hilfe bei der Eröffnungsfeier und finanziell die große Abschlussparty. In den letzten Jahren konnten wir außerdem eine Lesung für Kinder, zusätzliche Medien und ein neues Sofa für die Kinderbibliothek finanzieren. Darüber hinaus bezahlten wir neue E-Reader, die sich bei der Ausleihe immer größerer Beliebtheit erfreuen. Ein Jubilar, welcher der Bibliothek sehr verbunden ist, überwies uns eine hübsche Summe Geld. Davon realisierten wir den Kauf neuer Sitzkissen für Kinder für die Vorlesezeit.

Im Verein gibt es zahlreiche Vorlesepaten, die in der Bibliothek, in Schulen und Kindergärten sowie bei den verschiedensten Anlässen Kindern die Begeisterung am und zum Lesen vermitteln.

Alljährlich beteiligen wir uns am Weihnachtsmarkt in der Bibliothek, gestalten, backen Plätzchen, verkaufen Tee, Kaffee und Glühwein. Das ist immer eine gute Gelegenheit, unsere Begeisterung für die Arbeit der Bibliothek als Teil der Stadtgesellschaft weiterzugeben.

2024 können wir bereits auf einige Projekte verweisen. Im Rahmen des Jubiläums „125 Jahre Bibliothek Glauchau“ haben sich Vereinsmitglie-

der an einer Aktion zur Gestaltung von leerstehenden innerstädtischen Schaufenstern beteiligt. Dazu sind Buchrezensionen verfasst worden – dargestellt in einem entsprechenden Rahmen. Zum Festakt präsentierten wir uns mit einem neuen Roll-Up, damit noch mehr Bürger unserer Stadt auf die Bibliothek aufmerksam werden, die zu einer der schönsten im Freistaat Sachsen gehört und eine tolle Arbeit für alle Menschen dieser Stadt, egal ob klein oder groß, leistet.

Damit diese Arbeit auch weiterhin erfolgreich bleibt, sind wir Freunde der Bibliothek mit Engagement, Herzblut, Ideen und Rat und Tat zur Stelle, wenn Unterstützung nötig ist.

Silke Bauer  
Mitglied Förderverein

## Tag des offenen Denkmals am 08.09.2024 – Motto: Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte.

Für den 8. September hat die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als bundesweite Koordinatorin alle Denkmaleigentümer, Bürgerinitiativen und Vereine sowie kommunale Einrichtungen aufgerufen, sich am diesjährigen Aktionstag zu beteiligen. Der Tag des offenen Denkmals ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands.

Das jährliche Großereignis gilt als Schaufenster für die Denkmalpflege. Der Tag des offenen Denkmals gibt Besuchern Gelegenheit, historische und kulturelle Stätten oder teils sonst verschlossene Denkmale zu entdecken.

Vor Ort gestaltet wird der Aktionstag von verschiedenen Veranstaltern. Auf welche Veranstaltungen in der Stadt Glauchau Sie sich am 8. September freuen können, lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Stadtkuriers Nr. 12/2024 am 06.09.2024.

**Tag des offenen Denkmals®**  
**Wahr-Zeichen.** Motto 2024  
**Zeitzeugen der Geschichte**  
**8.9.2024**

Auf freigelegten Flächen werden die Denkmäler in Bonn und das besetzte Wahrzeichen Berlin. Erleben Sie am Tag des offenen Denkmals® Sonderveranstaltungen als historische Zeitzeugen mit Ihren Geschichtswissen-Geschichten.

Bundesweites Programm in der offiziellen App und unter: [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Bundesweit koordiniert durch die DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die Glücksspiele Deutscher Beitrag 2%



# Glasfaser kommt nach Glauchau.

Lassen Sie sich zum Ausbau beraten.

22.08.2024  
13 - 17 Uhr



Standort: Markt 1, 08371 Glauchau  
Aktuelle Informationen unter: [eins.de/on-tour](https://eins.de/on-tour)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie ‚Digitale Offensive Sachsen‘.

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Große Kreisstadt  
**GLAUCHAU**

Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



## Im Monat August in der Chronik der Stadt Glauchau geblättert

### Vor 10 Jahren

**Ab Mitte August 2014** wurde der Innenstadtbereich zur „Zone 20“. Beginnend ab der Gewerbegasse/Einmündung ‚kleine Hoffnung‘ bis zur Paul-Geipel-Straße und Zwinger/Schlossstraße änderten sich die Geschwindigkeit, der Zonencharakter, das Parken, das Bewohnerparken, der Radverkehr und der Einmündungsbereich Zwinger/Schlossstraße. Diese Maßnahmen wurden notwendig, damit dieser Bereich als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich gelten konnte und ein weitgehend einheitliches Erscheinungsbild der Straßen erreicht wurde.

**Am 12. August 2014** berichtete die Freie Presse über den neuen Dorfplatz in Niederlungwitz. Das alte marode Konsumgebäude wurde abgerissen und ein attraktiver Platz mit Rondell, Sitzbänken und Pflanzbeeten entstand. Die Sirene, die sich auf dem Dach des alten Konsums befand, wurde durch eine neue Sirene ersetzt. Auch Glascontainer fanden im hinteren Bereich ihren Platz. Gepflanzt wurden auf dem Areal unter anderem eine Rotbuche und sieben Winterlinden. Hinzu kamen verschiedene Beetrosen sowie Spindelsträucher. Die Kosten für den neuen Dorfplatz beliefen sich auf etwa 59.000 Euro.

**Am 14. August 2014** fand die letzte Party-Nacht „Viva la Noche“ im Gründelpark statt. Nach 16 Jahren sagte der Veranstalter Maik Bochmann Lebewohl und verabschiedete sich mit einer Pyjama-Party. Die DJ's Lars Güntherson und Daniel Stefanik legten in dieser Nacht auf.

**Am 15. August** ging es im Gründelpark gemütlicher zu. Ab 12:00 Uhr war ein Picknick angesagt. Direkt am Teich standen Liegestühle, es gab Cocktails und Gegrilltes. Für die Kleinen waren Kinderschminken und eine Hüpfburg im Programm.

### Vor 25 Jahren

**Am 11. August 1999** war eine totale Sonnenfinsternis. Um das Ereignis ohne gesundheitliche Risiken beobachten zu können, benötigte man eine Folienbrille. Diese waren sehr schnell in den Fachgeschäften ausverkauft. Das Schauspiel sollte in einem zeitlichen Fenster von 11:20 Uhr bis 14:01 Uhr stattfinden. Nur leider zogen in Glauchau Regenwolken auf, so dass man nur die zunehmende Dunkelheit als Auswirkung sah. Gegen 13:10 Uhr riss die Wolkendecke kurz auf. Um diese Zeit verdeckte der Mond nur noch einen Teil der linken Seite der Sonne. Der Glauchauer Astronomie-Lehrer Georg Leistner fuhr extra nach München, um die Sonnenfinsternis mit der Kamera festzuhalten. Ihm gelangen großartige Aufnahmen, die er in Schautafeln an der Lehngrundschule ausstellte. Die totale Sonnenfinsternis gibt es erst wieder

in Süddeutschland (Bodensee) am 03.09.2081 und in Norddeutschland am 07.10.2135.

**Am 15. August 1999** fand das Einweihungsfest des Projektes „Wohnen und Service“ der Volkssolidarität in der Lindenstraße 19 statt. Das etwa 100 Jahre alte Gebäude wurde aufwendig saniert und mit zehn Wohneinheiten seniorenfreundlich ausgebaut. Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich der stadtoffene Sozialstützpunkt, was bedeutet, dass neben den Mietern auch Besucher das Angebot an sozialen und kulturellen Möglichkeiten in Anspruch nehmen können. Kulturell hatte das Eröffnungsfest am Sonntagnachmittag so einiges zu bieten. So erfreute der Seniorenchor die Gäste mit einem Ständchen. Beim gemeinsamen Kaffeetrinken gab es musikalische Umrahmung und ein Höhepunkt war der Auftritt der Kindergruppe Sonnenkäfer.

### Vor 50 Jahren

**Am 1. August 1974** wurde über das neu renovierte Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in der Wasserstraße 9 c berichtet. Die Kameraden der Feuerwehr haben in ihrer Freizeit das Gebäude grundhaft saniert. Es entstand unter anderem eine Wohnung für einen Kameraden und ein Schulungsraum. Es wurden neue Fenster und Türen eingebaut sowie die Fassade neu verputzt. Der VEB Textilwerke Palla stellte kostenlos Bau- und Rüstmaterial zur Verfügung.

**Am 17. und 18. August 1974** fand auf der Hammerwiese und dem Gelände des Gründelparks das Volksfest statt. Eine ganz besondere Attraktion war die international bekannte Hochseiltruppe Geschwister Weisheit. Das Programm enthielt Motorradüberholungsrennen auf zwei nebeneinander gespannten Drahtseilen mit BK 350-ccm-Geländesportmaschinen, Spezialarbeiten am 42 Meter hohen Stahlmast, Schrägseilläufe sowie weitere Spitzenleistungen, wie die dreifache Fahrradpyramide auf dem Hochseil. Die Brüder Rudi und Heinz-Georg Weisheit zeigten Darbietungen auf Ein- und Hochrädern und Ingrid Weisheit präsentierte Spagat in luftiger Höhe ohne Balancierstange. Den doppelten Salto mortale mit dem Motorrad machte den tollkühnen Brüdern so schnell niemand nach. Es wurden Geschwindigkeiten von 50 bis 60 Kilometer pro Stunde auf dem Drahtseil erreicht.

**Am 17. August 1974** berichtete die Freie Presse über die Neueröffnung einer Zoohandlung in der Dr.-Friedrich-Straße 18 (heute: Leipziger Straße). Im Angebot befanden sich etwa 30 Arten von Zierfischen, Meerschweinchen, Hamster und Ziervögel. Auch ein reichhaltiges Angebot an Lebend- und Trockenfutter, Pflanzen usw. war vorhanden. Selbstverständlich wurde man auch fachmännisch beraten.



Postkarte mit Blick in die Leipziger Straße – Stadtarchiv  
Zum Zeitpunkt der Aufnahme befand sich in der Hausnummer 18 ein Kolonialwarenladen für Schokolade-Coffee-Tee, Inh. Emil Witt.

### Vor 75 Jahren

**Am 1. August 1949** wurde der neu eröffnete Betriebskindergarten der Fa. Ernst Seifert von den Kindern erobert. Für die Kinder und Muttis wurde eine Feierstunde veranstaltet. Lange wurde ein geeigneter Platz für den Kindergarten gesucht. Nach einigem Überlegen gelang es Genossen Walter Haschner, eine passende Baracke ausfindig zu machen. Damit war die Grundlage für den Aufbau geschaffen. Viele fleißige Hände arbeiteten an der Verwirklichung des Planes. Sie schufen einen gemütlichen Ort für die Kinder.

**Am 2. August 1949** schrieb die Volksstimme über das eindrucksvolle Referat des Majors Nikidenko von der Sowjetische Militäradministration in der überfüllten FDGB-Gaststätte. Er fasste die Bestrebungen der vier Besatzungsmächte auf der Pariser Außenministerkonferenz (23.05. bis 11.06.1949) zusammen. Die westlichen Besatzer - USA, England und Frankreich - wollten das beschlossene Bonner Abkommen (Grundgesetz) und die Sowjetunion wollte das Potsdamer Abkommen (Grundlage der Verfassung der DDR) auf Gesamt-Deutschland ausdehnen. Es konnte keine Einigung erzielt werden. Major Nikidenko bekräftigte nochmals den damaligen Gedanken und Glauben an einen einheitlichen sozialistischen Staat und sagte die uneingeschränkte Unterstützung der Sowjetunion zu. Er erhielt starken Beifall der Mitglieder der Nationalen Front.

**Am 25. August 1949** wurde der 110 Meter hohe Schornstein für das neue Kesselhaus des Spinnstoffwerkes fertiggestellt. Zur Einweihung fand eine Feier statt. Der Baubetriebsmeister gab einen Bericht über den Bau des Schornsteines. Die Arbeiten begannen bereits 1943, mussten allerdings nach dem Eintreffen der amerikanischen Truppen eingestellt werden. Im Juni 1949 begann das Werk von neuem. Trotz der Höhe von 110 Metern musste ein verhältnismäßig kleines Fundament 14,5 x 13,25 Meter gebaut werden. Der Schornstein wurde auf einem Tiefbrunnen von 140 Meter Tiefe aufgebaut, der während des Krieges zur Frischwasserversorgung belas-

sen wurde. Die Mauerstärke am Fuße des Riesen umfasste durchschnittlich 1,41 Meter und am Ende 32,5 Zentimeter.

## Vor 100 Jahren

**Am 3. August 1924** fand die Ehrung der Gefallenen im 1. Weltkrieg mit Einweihung der Ehrenhalle im Bismarckturm statt. Am 3. August jährte sich zum 10. Mal der Beginn des Krieges. Hierzu gab es in ganz Deutschland Heldenehrungen. In Glauchau waren um 09:00 Uhr Gottesdienste in der St. Georgenkirche und in der Lutherkirche. 11:45 Uhr läuteten die Glocken die Ehrung der Toten am Bismarckturm ein. Die Bevölkerung kam auf dem Vorplatz zusammen. Oben auf dem Vorbau des Turmes hatten unterdessen die Vertreter der Behörden, die Glauchauer Sängler und die Stadtkapelle Aufstellung genommen. Um 12:00 Uhr verstummte das Glockengeläut. Es folgten ein zweiminütiges Schweigen. Danach setzte das Glockengeläut erneut ein und die Kapelle spielte das „Niederländische Dankgebet“. Im Anschluss trugen die Glauchauer Gesangsvereine das „Deutsche Volksgebet“ vor. In würdevoller Ehrung gedachte Bürgermeister Dr. Flemming mit seiner Weihrede den Gefallenen, den Rückkehrern und den Hinterbliebenen. Die Türen zur Halle öffneten sich und Bürgermeister Dr. Flemming legte mit den Worten „Die Stadt Glauchau ihren gefallenen Helden“ einen großen Lorbeerkranz mit rotweißer Schleife auf den in der Mitte der Halle befindlichen katafalkartigen Gedenkstein nieder. Weitere Kränze wurden von Vereinen, Innungen und Firmen niedergelegt. Unübersehbar war die Zahl der Kränze, die von den Hinterbliebenen an dem Gedenkstein und den 16 Ehrentafeln niedergelegt wurden. Die Stadtkapelle schloss die erhebende Feier. Auch nach den Feierlichkeiten leerte sich die Halle nicht. Immer neue Scharen Trauernder kamen und gingen. Noch abends in der siebten Stunde war die Halle stark besucht. Auch am 4. August kamen noch zahlreiche Hinterbliebene, um Kränze und Blumen niederzulegen. Der Eiserne Wehrmann vom Marktplatz wurde in der Halle aufgestellt, damit er nun die Totenwacht halten konnte. Da dieser noch nicht vollständig beschlagen war und ein Schild der Rüstung fehlte, rief man zur Stiftung der Nägel und des Schildes auf (Kauf der noch vorhandenen Nägel). Die Spenden sollten den Hinterbliebenen zu Gute kommen.



Ehrenhalle Bismarckturm – Sammlung Hauseisen

**Am 15. August 1924** kam es durch anhaltenden Starkregen zu Hochwasser. Zunächst stand der Schützenplatz unter Wasser, gefolgt von der Auestraße und Waldenburger Straße, Schaftteich und Wehrgarten. Erst in den späten Abendstunden kam das Hochwasser zum Stillstand. Auch in den Orten Niederlungwitz, Reinholdshain, Jerisau und Rothenbach wurden Straßen und Felder überschwemmt. Erst am Sonnabendnachmittag ging das Wasser all-

mählich zurück. Es zeigte sich die verheerende Verwüstung von Feldern, Wiesen und Obstbäumen, auch die großen Schäden an Gebäuden und Mauern waren unübersehbar.

*Die Recherchen erfolgten in den Unterlagen der Stadt Glauchau, des Kreisarchivs, der Freien Presse und der Glauchauer Zeitung durch Archiv/Chronik.* □

## Die AG Zeitzeugen berichtet: Sommer - Sonne - Ostseestrand 1965

### Endlich 8. Klasse – endlich durften wir nach Sellin

Im Rahmen der „Lager für Erholung und Arbeit“ hatte die Pestalozzioberschule Glauchau seit 1959 mit dem Ort Sellin auf Rügen einen Vertrag geschlossen. Die Schüler der 8. und 9. Klassen fuhren in den großen Sommerferien für drei Wochen als Ferienhilfskräfte in diesen Urlaubsort. Dabei war die Zeit geteilt in eine Hälfte arbeiten und eine Hälfte Urlaub. Mit dem Arbeitslohn konnten wir die Fahrtkosten und so manches Urlaubsextra aus eigener Tasche bezahlen. Als Unterkunft wurde die Strandkorbbaracke am Rande des Ortes, welche im Winter die Strandkörbe beherbergte, für uns als Herberge eingerichtet und mit Doppelstockbetten, Koch- und Waschelegenheit ausgestattet. Etwas abseits im Wald stand eine kleine Hütte mit „Plumpsklos“. So primitiv das heute auch erscheinen mag, für uns war es das Paradies.

Mit dem Zug ging es von Glauchau über Dresden gen Norden. Nach der Ankunft hieß es, Schlafstätte suchen und Koffer verstauen. Erste Erkundungen Richtung Ort waren möglich. Nach dem Abendessen gab es die Einweisung in die Arbeitsplanung. Wir wurden in den verschiedenen Ferieneinrichtungen eingesetzt. Die Mädchen bekamen Arbeit als Putzhilfe für die Gästezimmer, als Küchenhilfe zum Gemüseputzen oder zum Abwaschen. Eine hatte das Glück, sogar als Verkaufshilfe in einem Hotel-Café tätig zu werden. Die Jungen wurden vorwiegend als Hausmeistergehilfen eingesetzt, halfen auch mal als Kofferträger und bei anderen Transportarbeiten. Jeder bekam seine Einrichtung und Aufgabe zugeteilt. Nicht jeder war glücklich mit seiner Zuweisung, aber die 1 ½ Wochen hielten alle durch.

Ich war einem FDGB Ferienheim als Mittags-Aufwaschmädchen (eine Spülmaschine gab es damals nur in einigen Hotels) zugeteilt. Da die vielen Gäste nicht in den Speisesaal passten, gab es zwei Essensdurchgänge. Das bedeutete, dass ich das Geschirr so wie ich es vom Bedienpersonal bekam, sofort abwaschen und zum Rücktransport bereitstellen musste. Zuerst kamen die Suppenteller, das war einfach. Danach kamen die Essteller. Hierbei geriet ich ins Schwitzen. Es war in der gegebenen Zeit nicht möglich, alle Teller einzeln von Essensresten

zu befreien. Die Stapel wanderten ungesehen ins Spülbecken. Das hatte natürlich zur Folge, dass jede Menge „Ungebetenes“ im Wasser schwamm. Und nun kamen die Kompottschüsseln. Die konnte ich doch nicht in dieser „Brühe“ abwaschen und Wasser wechseln hätte zu lange gedauert. Eine Bedienung half mir, die Situation zu lösen. Ich bekam mehrere Handtücher auf eine Freifläche neben den Spülbecken gelegt, auf denen konnte das Geschirr ablaufen. Das zweite Becken wurde mit frischem Wasser gefüllt und das erste geleert. Damit klappte die „Fließbandarbeit“ recht gut: Vom ersten Durchgang Teller im ersten Becken waschen, im zweiten Becken spülen und danach auf die Handtücher stapeln. Die Kompottschüsseln wurden im zweiten Becken aufgewaschen, während im ersten das Wasser erneuert wurde. Für den zweiten Durchgang hieß es, zuerst im zweiten Becken aufwaschen und im ersten spülen. Um das Besteck brauchte ich mich nicht kümmern. Dies übernahm das Bedienpersonal. Die Reinigung erfolgte, indem die Bestecke in eine große Schüssel mit warmem Wasser gelegt und dann die Schüssel geschüttelt wurden. Danach kam das gesamte Besteck auf ein Tuch und war nach kräftigem Rubbeln wieder gebrauchsbereit. Auch die Töpfe konnte ich links liegen lassen. Zu deren Reinigung war einer meiner Klassenkameraden angestellt. In Gummistiefeln mit Wasserschlauch, Schrubber und Scheuerbürste ausgestattet, rückte er in einem abgetrennten Bereich den riesigen Töpfen und Pfannen zu Leibe. War alles geschafft, stand für uns das Mittagessen bereit.

Unsere Arbeitszeit betrug übrigens ca. 4 – 5 Stunden am Tag. Es blieb also auch an den Arbeitstagen noch Zeit für private Unternehmungen. Während der Urlaubstage gab es natürlich verschiedene Aktivitäten im Klassenverband. Neben Ausflügen, Wandern und Schifffahrt ging es immer wieder an den Strand. Dabei wurden wir an den „Fischerstrand“ verwiesen, der einen etwas weiteren Anmarschweg erforderte. Der „Hauptstrand“ mit seiner Seebrücke blieb den (zahlenden) Urlaubern vorbehalten.

Die drei Wochen vergingen wie im Flug. Mit vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen fuhren wir gut erholt wieder nach Hause.

Angelika Grau

□

### 37. Glauchauer Herbstlauf – ein Lauf für die ganze Familie

Wenn sich die Blätter bunt färben, werden in Glauchau wieder die Lauf-, Wander- und Walkingschuhe geschnürt und es ist Zeit für den Glauchauer Herbstlauf. Am **Sonntag, den 27.10.2024** heißt es wieder „Sport frei!“ an der Sachsenlandhalle. Die Organisatoren der TSG Glauchau haben keine Kosten und Mühen gescheut, die 37. Auflage der beliebten Laufveranstaltung erneut zu einem Höhepunkt werden zu lassen.

Die Kleinsten starten um 09:00 Uhr zum besico-Bambinilauf über 200 m, um ihre Herbstlaufmedaille zu erhalten. Um 09:10 Uhr laufen die Mädchen und anschließend 09:25 Uhr die Jungen bis 9 Jahre über 1,1 km im Wettkampf um die begehrten Siegerpokale. Mädchen und Jungen bis 11 Jahre starten um 09:35 Uhr.

Bereits um 09:50 Uhr fällt der Startschuss für den Hauptlauf über 10 km, dessen flache und landschaftlich reizvolle Strecke durch den Glauchauer Gründelpark und um den Stausee führt. Hier wird wieder ein entsprechend großes Teilnehmerfeld erwartet. Den Siegern winken die Pokale des Oberbürgermeisters der Stadt Glauchau (Frauen) und der Glück-Auf-Brauerei Gersdorf (Männer).

Danach sprinten um 10:10 Uhr die Läufer des Halbmarathons über die Startlinie. Diese Strecke wurde - wie auch die anderen Distanzen - gemäß Richtlinien des DLV vermessen. In die Strecke einbezogen sind auch die Glauchauer Unterstadt, Schlossteich, Stausee sowie Niederschindmaas. Hier wird um die Pokale von STRATA Bau Meerane (Frauen) sowie SIGMA Software und Consulting GmbH Chemnitz (Männer) gelaufen.

Last but not least: Der Start über 3,2 km erfolgt 10:13 Uhr. In diese Strecke ist wieder der Freie-Press-Firmen-, Vereins- und Familienlauf eingebunden, dessen Startgebühren für einen guten Zweck gespendet werden. In diesem Jahr unterstützt die TSG Glauchau damit die Freiwilligen Feuerwehren in Glauchau, Wernsdorf und Niederschindmaas, die schon jahrelang Verpflegungsstationen betreuen und die Laufstrecken mit absichern.

In alle genannten Strecken ist auch die Wertung für den Westsachsendcup eingebunden. Wie im Vorjahr wird für die Teilnehmer über 3,2 km sowie 10,0 km und 21,1 km eine Brutto-/Nettozeitmessung vorgenommen. Ebenfalls über 3,2 km, aber auch über 10,0 und 21,1 km, starten Läufer von Special Olympics Sachsen im Rahmen des Special-City-Laufs. Die Handicap-Sportler werden wieder gemeinsam mit nicht Behinderten am Start sein und ihr Bestes geben.

Zu den Wettbewerben erwartet der Veranstalter wieder zahlreiche Leistungsträger der sächsischen Sportelite. Natürlich wollen die Organisatoren der TSG Glauchau insbesondere auch viele Freizeitläufer begrüßen. Guter Service für alle Teilnehmer in gewohnt familiärer Atmosphäre wird wieder großgeschrieben. Die TSG freut sich außerdem, dieses Jahr den/ die 35.000. Läufer/in aller bisherigen Herbstläufe zu begrüßen.

Im Rahmenprogramm gibt es eine Wanderung über 10,0 km (Start 08:45 Uhr) und den Walking/Nordic-Walking-Wettbewerb über 8 km mit Start 09:55 Uhr.

Im Umfeld der Sachsenlandhalle und auf der Strecke ist darüber hinaus allerhand vorbereitet. Ob Cheerleader, Trommler oder Musikgruppen – sie alle werden für Stimmung sorgen und die Läufer unterwegs tüchtig anspornen. Natürlich ist das Maskottchen „Herbst!“ auch wieder mit von der Partie.

Kinderbetreuung, die Herbstlaufmedaille für alle Läufer und Walker, auf Wunsch auch mit persönlicher eingravierter Finisherzeit, sowie die traditionelle große Herbstlauf-Tombola runden die Veranstaltung ab. Hauptpreis der Tombola ist übrigens in diesem Jahr neben zahlreichen weiteren wertvollen Sachpreisen eine Flugreise zum Marathon oder Halbmarathon 2025 in Athen.

Anmelden kann man sich bis 23.10.2024 ausschließlich über das Internet ([www.glauchauer-herbstlauf.de](http://www.glauchauer-herbstlauf.de)). Hier lohnt es sich, schnell zu sein, denn alle Anmelder und Startgeldzahler bis 10.10.2024 erhalten eine Startnummer mit ihrem aufgedruckten Vornamen. Alle Teilnehmer, die sich schon bis 01.09.2024 anmelden, nutzen zusätzlich die begünstigte Teilnehmergebühr.

Die Startunterlagen werden für Online-Anmeldungen bis 20.10.2024 per Post versendet – bei Anmeldung ab 21.10.2024 erfolgt die Ausgabe der Unterlagen in der Glauchauer Sachsenlandhalle am Samstag, den 26.10.2024 zwischen 14:00 Uhr und 16:30 Uhr sowie am Laufsonntag zwischen 07:30 Uhr und 09:00 Uhr. Gleiches gilt für Postrückläufer. **Am Laufsonntag besteht jedoch keine Möglichkeit zur Nachmeldung.** Lediglich Wanderer und Teilnehmer am besico-Bambini-Lauf über 200 m können sich noch anmelden.

Ummeldungen sind ausschließlich und nur in Ausnahmefällen am 26.10.2024 möglich gegen Aufpreis von 5,00 Euro.

Als bleibendes Andenken an den Herbstlauf 2024 gibt es dieses Jahr wieder das beliebte neu gestylte Herbstlauf-T-Shirt. Einfach bei der Anmeldung mitbestellen, Größe auswählen und am Lauftag am Stand von GÜ-Sport in der Sachsenlandhalle abholen. Für Kinder kostet das Shirt 17 Euro, für Erwachsene 19 Euro.

Alle wichtigen Informationen sind unter [www.glauchauer-herbstlauf.de](http://www.glauchauer-herbstlauf.de) nachzulesen. Die TSG Glauchau heißt alle Sportler und Gäste zu ihrem stimmungsvollen Lauf-Event Ende Oktober nach Glauchau herzlich willkommen!



Läuferinnen und Läufer über 10 km beim Herbstlauf 2023, Foto: Bernhard Müller

Zu guter Letzt noch ein Hinweis für alle, die sich gern auf ihren Lauf optimal und gemeinsam statt einsam vorbereiten wollen: **In Glauchau gibt es zwei lockere Lauftreffs. Mittwochs trifft man sich um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz am Stausee und sonntags um 09:30 Uhr auf dem Parkplatz am Bismarckturm.**

Ansprechpartner für die beiden Laufgruppen ist Dirk Lupke – für nähere Infos einfach eine E-Mail an [lauffreff-glauchau@web.de](mailto:lauffreff-glauchau@web.de) schreiben. Die Teilnahme am Training erfolgt auf eigene Gefahr unter Ausschluss der Haftung der TSG Glauchau.

Matthias Winter  
TSG Glauchau e.V.

Anzeige

**EKKERT** 08371 Glauchau, Clementinenstraße 26

Verkauf • Vermietung **IMMOBILIEN** Finanzierung • Verwaltung

**Sie planen Ihr Haus, Ihre Eigentumswohnung  
oder Ihr Grundstück zu verkaufen?**

Gern beraten wir Sie unverbindlich zur bevorstehenden Verkaufsabwicklung  
und vermitteln Ihnen vorhandene Kaufinteressenten.

[www.ekkert-immobilien.de](http://www.ekkert-immobilien.de)

**Telefon: 03763 40 49 04 ♦ Mobil: 0172 700 14 35**



## Sommerliches Teqball Event

Anfang Juli konnten wir im Scherbergpark den Teqball-Experten Rico Petzold begrüßen. Unser Gast erläuterte vor etwa 15 Interessenten die Regeln dieser Trendsportart als Mix aus Fußball, Tischtennis und Volleyball. Praktische Hilfe gab ihm dabei sein 13jähriger Sohn Elias, der bei den Erwachsenen-Meisterschaften als 5. bereits eine feste Größe ist.



Elias Petzold am Ball.

Danach gab es einige Trainingseinheiten auf der flexiblen Platte des H2. Am anschließenden Turnier nahmen acht Spielende teil, darunter teqballerfahrene Teilnehmer, aber auch erstmalige Spieler. Sieger wurde – wie nicht anders zu erwarten – Elias Petzold gegen Fynn. Aber auch viele andere Spiele waren sehr spannend. Allen Teilnehmenden wurde neues Wissen vermittelt und sie hatten sehr viel Spaß.

Peter Dittmann  
Quartiersmanagement



Aufstellung der beiden Sieger. Links Rico Petzold. Fotos: P. Dittmann



## Chemnitz 2025: Kulturhauptstadt-Nachrichten für und aus der Region

Chemnitz und 38 Kommunen aus Mittelsachsen, dem Erzgebirge und dem Zwickauer Land sind im Jahr 2025 gemeinsam Kulturhauptstadt Europas. Mit den „Kulturhauptstadt-Nachrichten“ erfahren Sie mehr über Aktuelles und Fortschritte aus dem Kulturhauptstadt-Prozess.

### Rückblick

#### Kulturhauptstadtregion traf sich am 12. Juni in Schwarzenberg

Am 12. Juni 2024 hatte das Regionalmanagement Europäische Kulturhauptstadtregion Chemnitz zum Regionalen Arbeitstreffen am 12. Juni 2024 nach Schwarzenberg in den Herrenhof Erlahammer eingeladen. Eingeladen waren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kulturhauptstadtregion sowie interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen der 38 Partnerkommunen. Insgesamt 60 Personen nahmen an der Veranstaltung teil. Auf der Agenda standen die Themen Tourismus, Mobilität und Sicherheit. Auch wenn es noch viel zu tun gibt, Chemnitz und die Region wachsen zusammen und blicken gemeinsam nach vorne.



Gruppenfoto Regionales Arbeitstreffen  
©Regionalmanagement Europäische Kulturhauptstadtregion Chemnitz

### Termin-Rückblick PURPLE PATH

#### Sean Scullys „Coin Stack 2“ eingeweiht

Zum Bergstreittag in Schneeberg am 22. Juli 2024 wurde die Arbeit „Coin Stack 2“ von Sean Scully eingeweiht. Sie besteht aus übereinander gestapelten Scheiben aus einer Bronzelegierung, die eine Verbindung herstellen zu den erstreikten Münzen der Bergleute.



Sean Scully, Coin Stack 2; Courtesy Sean Scully; Foto: Johannes Richter

#### Wilhelm Mundts „Trashstone 689“ eingeweiht

Am 6. Juli 2024 wurde in Freiberg die Skulptur „Trashstone 689“ von Wilhelm Mundt eingeweiht. Die elegant spiegelnde Aluminiumoberfläche der Skulptur umschließt eine hermetische Innenwelt, die nach Angaben des Künstlers aus Produktionsrückständen des Ateliers besteht, den Betrachtenden jedoch verborgen bleibt.

#### Oederan weihte „Testa Addormentata“ von Igor Mitoraj ein

Im Rahmen des begleitenden Programms am PURPLE PATH wurde am 5. Juli 2024 die Skulptur „Testa Addormentata“ von Igor Mitoraj im Mu-

seum DIE WEBEREI enthüllt. Gleichzeitig wurde zur Einweihung ein Grafikprojekt für Jugendliche vorgestellt, das Mitorajs Leben in Bildern darstellt.

### Termin-Vorschau

#### Plattenspicken am 17. August im Lehngericht Augustusburg

Das Team Generation der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 lädt ein zum Plattenspicken im Lehngericht Augustusburg. In den Plattenspicken kommen diesmal – neben Essen und Trinken – auch LPs aus vergangenen Zeiten. Ein DJ legt die mitgebrachten Platten auf, während Musik von Leonard Cohen über die Stones, von Led Zeppelin bis David Bowie zu Gesprächen über Erlebtes und Gehörtes einlädt. Start ist 16:00 Uhr.

Ort: Augustusburg, Lehngericht Augustusburg, Markt 14

#### PURPLE PATH: Einweihung der Skulptur „Endless Column“ von Stijn Ank am 25. August in Hainichen

Stijn Ank hat mit seiner weißpatinierten Bronzeskulptur „Endless Column“ ein Sinnbild geschaffen, das die Bedeutung des Mediums und Werkstoffes Papier für Hainichen und Europa symbolisiert. Die säulenartige Struktur erinnert an einen großen Stapel übereinandergelegter Papierblätter. Ihr Standort am Gellertplatz verbindet sie mit dem wichtigsten Sohn der Stadt, dem Dichter Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769). In Sichtweite steht das Keller-Denkmal. Die Skulptur wird am 25. August um 15:00 Uhr eingeweiht.

Ort: Hainichen, Gellertplatz

#### Maker-Advent 2024: Netzwerktreffen am 30. August in Chemnitz

Im vergangenen Jahr öffneten kreative Werkstätten und Ateliers ihre Türen für Mitmachangebote beim ersten Maker-Advent in Chemnitz und der Kulturhauptstadtregion. Daran anknüpfend lädt das verantwortliche Hauptprojekt Makers, Business & Arts zum Netzwerktreffen für alle Anbieter von kreativen Mitmachangeboten in Chemnitz und Region. Zwei Workshops vermitteln Wissen zum Thema Preisbildung und zielgruppengerechte Konzeption von Angeboten. Anmeldung auf [www.chemnitz2025.de](http://www.chemnitz2025.de)

Ort: Chemnitz, Schmidtbank-Passage, Hartmannstraße 5



## STADTTHEATER

Theaterstraße 39  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/2421  
Fax: 03763/2809

Tourist-Information  
Theaterservice  
Markt 1  
Tel.: 03763/2555

Internet: [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) • E-Mail: [stadttheater@glauchau.de](mailto:stadttheater@glauchau.de)  
Karten im web-Shop: [theater-glauchau.reservix.de](http://theater-glauchau.reservix.de)

### Gartenkonzerte im August

#### Sonntag, 18. August 2024, 16:00 Uhr

##### Volkschor Schmölln e.V. und der Georgius-Agricola-Chor Glauchau

Bekannte und beliebte Chormelodien, vorgetragen mit Witz und viel Musikalität.

#### Sonntag, 25. August 2024, 16:00 Uhr

##### Muggefugg-Symphoniker Zwickau

Standards der Swing-Ära, Schlager und internationale Hits der Unterhaltungsmusik verpackt im Salonorchester-Stil.

Die Konzerte finden nur bei geeigneter Witterung statt. Tickets gibt es an der Tageskasse. Der Kiosk hat geöffnet.

Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie an der Tourist-Information, Markt 1, 08371 Glauchau, unter Telefon: 03763/2555 oder im web-Shop unter [theater-glauchau.reservix.de](http://theater-glauchau.reservix.de)

### Weitere Nachrichten

#### Eigene Projekte von jungen Menschen zwischen 14 und 19 Jahren

Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren können beim CREATE.U-Basisprogramm teilnehmen, um eigene Projekte und Veranstaltungen für Chemnitz 2025 auf die Beine zu stellen. Ob eine eigene Kunstausstellung, ein Sportevent oder einen Fashion-Workshop – CREATE.U unterstützt mit einem vielfältigen Rahmenprogramm, um die eigenen Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Zusammen mit Mentoren und Mentorinnen entwickeln und organisieren die Projektgruppen ein Jugendkulturprojekt oder -event. Am Samstag, den 31. August 2024, findet in der Hartmannfabrik Chemnitz (Fabrikstraße 11) eine Kickoff- und Informationsveranstaltung statt.

Anmeldungen unter: [chemnitz2025.de/createu](http://chemnitz2025.de/createu)

#### Maker-Advent 2024: Kreativangebote für Workshops und Kurse gesucht

Kreativanbieter/-innen können sich bewerben, mit ihrem Mitmachkurs Teil des Maker-Advents 2024 zu werden. Der Maker-Advent bündelt weihnachtliche Mitmach-Angebote. Teilnehmende können ihr schöpferisches Potenzial entfalten, weihnachtliche Objekte aller Art gestalten und gleichzeitig handwerkliche Fertigkeiten erlernen.

Der Maker-Advent 2024 findet vom 25. November bis 30. Dezember 2024 statt. Werkstätten, Kulturinitiativen, Kreative und Bildungseinrichtungen können ihre Mitmachangebote, die in diesem Zeitraum stattfinden, bis zum 4. September einreichen. Ob schnitzen, dreheln, klöppeln, stricken, zeichnen, backen, löten, lasern, programmieren oder 3D-drucken – alles ist erlaubt.

Anmeldung und weitere Informationen: [www.chemnitz2025.de/maker-advent/](http://www.chemnitz2025.de/maker-advent/)

Kontakt: [makeradvent@chemnitz2025.de](mailto:makeradvent@chemnitz2025.de)

Anmeldeschluss: 04.09.2024



Maker-Advent 2024 ©Chemnitz 2025

### Anzeige

**AQUA NOSTRA eG.**  
Gersdorf 23, 09661 Striegistal  
Tel. +49 34 322 / 40 423  
Web: [www.aqua-nostra.de](http://www.aqua-nostra.de)  
E-mail: [info@aqua-nostra.de](mailto:info@aqua-nostra.de)

**AQUA NOSTRA**  
Stromlose Kläranlagen PKA ELSA · Ecoflo · Clearfox  
**LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche**

## Gartenkonzert des Georgius-Agricola-Chores Glauchau e. V.

Am Sonntag, dem 18. August 2024, 16:00 Uhr lädt der Georgius-Agricola-Chor Glauchau e. V. unter der Leitung von Bernhard Kratzmann zum Gartenkonzert in den Theater- und Konzertgarten des Stadttheaters Glauchau ein.

Einer schönen Tradition folgend, bittet der Glauchauer Chor dieses Mal die Sängerinnen und Sänger des Volkschores Schmölln e. V. unter der Leitung von Antje Herrmann als Gäste mit auf die Bühne. Schon mehrfach wurde zusammen musiziert, zuletzt beim Eröffnungskonzert der Thüringer Chorschätze 2022 im Altenburger Schloss. Die beiden Chöre lassen bekannte Melodien erklingen – sommerlich beschwingt und heiter – zum Zuhören und auch gerne zum gemeinsamen Singen – und freuen sich auf ein zahlreiches Publikum.

Einlass in den Garten ist ab 15:00 Uhr, das Konzert beginnt 16:00 Uhr. Plätze können nicht reserviert werden. Tickets zu 5,00 Euro gibt es an der Tageskasse. Der Kiosk ist geöffnet.



Volkschor Schmölln e.V.



**Viva la musica. Es lebe die Musik!**  
**Heitere KURATORENFÜHRUNG**  
**zur Finissage der Ausstellung**  
**Freitag, 30. August, 17 Uhr**

Preis: 10 Euro p. Pers. (inkl. Führung und Getränk)  
 Voranmeldung erbeten unter Tel. 03763/777580  
 oder schlossmuseum@glauchau.de

Museum und Kunstsammlung  
 Schloss Hinterglauchau

Schlossplatz 5a | 08379 Glauchau  
 Tel. 03763 777580 | Email: schlossmuseum@glauchau.de

www.schlosserland-sachsen.de



**ROCK TRIBUTE NIGHT**

**AC/DC**  
**ZZ TOP**  
**Motörhead**

Jetzt Tickets sichern  
 reservix  
 des Ticketportals

Einlass 18:00 Uhr / Beginn 19:00 Uhr  
**23.08.**  
 Gründelpark Glauchau

**hdk** | **eins** | **HAUSARZTPRAXIS** | **MEDICKE**  
 Ingenieurgesellschaft mbH | energie in sachsen | THOMAS SCHRÖDER  
**RUCKS** | **Spranger** | **LCB LACKIER CENTER** | **IDENTICA** | **Größe Kreisstadt** | **AIRA**  
 GMBH GLAUCHAU

## "Geschichten um 4"

Eine Vorlesezeit für kleine Zuhörer zwischen 4 und 7 Jahre

**Kinderbibliothek**  
**Schloß Forderglauchau**  
**03. September 2024**  
**16:00 Uhr**



Oskar ist der jüngste und kleinste Frosch im Schwimmkurs. Er ist mit großer Begeisterung bei der Sache – auch wenn nicht immer alles gleich auf Anhieb klappt. Als er plötzlich seinen Mut unter Beweis stellen muss, wird ihm etwas mulmig. Ob ihm das wohl gelingt und er das Schwimmabzeichen bekommt?

© Ravensburger Verlag

Anschließend kann gemalt oder gebastelt werden!

Teilnehmen kann, wer sich vorher verbindlich anmeldet. | Telefon: 03763-3728

Kunstverein der Stadt Glauchau  
art gluchowe e. V.



**Aktuelle Ausstellung: DRUCKSTOCK-ABDRUCK**  
Klaus Süß  
bis 6. Oktober 2024

**Schlosshof von Schloss Hinterglauchau:  
Steinbildhauer-Symposium vom 19. bis 21. August 2024**  
Thema: Georgius Agricola - ein Europäer  
Erika Harbort, Peter Geist, Siegfried Otto-Hüttengrund, Tilmann Röhner,  
Wilfried Runst und Silvio Ukat bringen Rochlitzer Porphyr in Form & Figur  
**Finissage: 21. August 2024, 17:00 Uhr**



Foto: © Galerie

**Öffnungszeiten** Galerie art gluchowe,  
Schloss Forderglauchau:  
Dienstag bis Freitag 11:00 – 17:00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an  
Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Termine unserer Veranstaltungen auf unserer Homepage:  
[www.artgluchowe.de](http://www.artgluchowe.de) und bei Facebook oder Instagram.

„Wach auf, mein Herz, und singe“

**Konzert am Sonntag, 25. August um 17:00 Uhr in der St. Georgenkirche Glauchau**

Hans-Georg Kramer (Diskantvioline nach Jakob Stainer 1654) und Ingelore Schubert (Silbermannorgel 1730) spielen Choralbearbeitungen, Toccaten und Canzonen von Frescobaldi, Hassler, Buxtehude, Bach u. a.

Ingelore Schubert reiste als Organistin sowie Cembalistin durch ganz Europa, Rundfunk, CD und Fernsehen begleiteten ihren Weg. Sie unterrichtet historische Tasteninstrumente und Generalbass-Spiel an der Hochschule für Künste Bremen.

Hans-Georg Kramer gehört seit Jahrzehnten zu den führenden Gambisten unserer Zeit und ist u.a. Leiter des „Marais Consort“ sowie Dozent an der Folkwanghochschule Essen. Live-Mitschnitte und Aufnahmen bei Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie zahlreiche CD-Produktionen belegen seine internationale Bekanntheit.

Karten zu 10 Euro/erm. 7 Euro erhalten Sie an der Tageskasse.

G. Schmiedel  
KMD



Foto: Moritz Götte

29. Internationales Jazz Open Air Glauchau

Der Jazzclub Glauchau e.V. veranstaltet am **17. August 2024 ab 19:30 Uhr** (Einlass: 18:30 Uhr) im Konzertgarten des Stadttheaters Glauchau (bei Regen im Theatersaal) sein 29. Internationales Jazz Open Air. Das Konzert gestalten diesmal:

- Trio Rahi/Fillipou/Coudoux,
- I Am Three
- Guerilla Jazz

Karten an der Abendkasse zu 28 Euro (Erwachsene), 18 Euro (Schüler/Studenten)

Unterstützt vom Kulturraum Vogtland-Zwickau, Landratsamt Zwickau, Stadt Glauchau, Stadttheater Glauchau



*kreativ, schräg und spontan mit einer variantenreichen Performance: Guerilla Jazz.*  
Foto: Band

24. Nacht der Schlösser 2024

Wie die Tourismusregion Zwickau e.V. - „Das Zeitsprungland“ mitteilt, werden **am 31. August** zur Nacht der Schlösser zahlreiche Angebote zu erleben sein. Unter dem Motto „8 Schlösser – eine Nacht“ werden sich Schlösser und Burgen in einzigartige Kulissen für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm verwandeln.

**Schloss Waldenburg** bietet „Die goldenen Jahre“. Ab 16:00 Uhr wird DJ Effi das Programm eröffnen. Filmschlager der 30er und 40er Jahre, gespielt vom Trio Belcantissimo um 18:00 Uhr, und die Swing'n Sax Bigband ab 20:30 Uhr werden auch musikalisch in die goldenen Jahre einstimmen. Um 22:30 Uhr gibt es eine Lasershow.

Auf **Schloss Wildenfels** wird von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr eine Märchenrallye begeistern. Geschichtenschnitzer Swen Kaatz wird abenteuerliche Geschichten erzählen und Figuren schnitzen. Um 19:00 Uhr findet eine Schlossführung mit Taschenlampe durch die dunklen Räume des Schlosses statt.

Im und vor dem historischen **Schloss Wolkenburg** trifft sich ab 17:00 Uhr die Steampunk-Szene. Zylinder, Hüte, enge Korsetts und Kostüme, gepaart mit Taschen und Stiefeln entführen in eine andere Welt. Am Sonntag gibt es ab 10:00 Uhr ein Viktorianisches Frühstück im Park.

Im **Schloss Lichtenstein** sind die Türen von 16:00 Uhr bis 23:00 Uhr geöffnet. Hermann von Schönburg zieht zu Pferden ins Schloss, begleitet mit Kanonendonner der Lichtensteiner Kanonierkompanie. Im Rittersaal gibt es historische Kinderspiele und Rätsel. Abschließend können sich Gäste auf eine Lasershow freuen.

Ein Open-Air-Konzert mit Bernd Birbils ist auf **Schloss Rochsburg** geplant. Einlass ist 18:00 Uhr. Die Tickets gibt es für 18,- Euro im Vorverkauf an der Museumskasse sowie im Online-Shop.

Zur Nacht der Schlösser sind auch mit dabei: **Schloss Ringethal** mit buntem Kinderfest, ein irischer Abend am Gelände der **Schlossruine Hartenstein** und eine spannende Magd-Führung durch **Burg Stein**. (Mitteilung Tourismusregion Zwickau e.V.)

## Beratungsangebot VdK Sachsen im First Step Glauchau



Zukunft braucht Menschlichkeit.



Der Sozialverband VdK Sachsen e. V., Kreisverband Zwickau, vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten, Senioren und allen sozialversicherten Arbeitnehmern. Als gemeinnütziger Verein ist unsere Hauptaufgabe die Beratung und Unterstützung in allen Fragen des Sozialrechtes.

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr bieten wir in der Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 eine niederschwellige Sozialberatung zum Thema Pflege, Rente wegen Erwerbsunfähigkeit und Behinderung/Grad der Behinderung an. Eine Rechtsberatung ist nicht möglich. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Die nächsten Termine sind am 22.08.2024 sowie am 26.09.2024. Um vorherige Terminabsprache über die Beratungsstelle Zwickau unter Tel.: 0375/452695 wird gebeten.

## Sprechzeiten Seniorenbeirat der Stadt Glauchau

Der Seniorenbeirat der Stadt Glauchau hat eine zentrale Anlaufstelle für interessierte Senioren eingerichtet. Alle Senioren sind aufgerufen, sich am Geschehen und der Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen. Sprechtag ist an jedem dritten Mittwoch im Monat.

Die nächsten Sprechtage sind: 21.08.2024 und 18.09.2024

Ort: Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 in Glauchau

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr



## Sprechzeit Opferhilfe Sachsen e. V.

Einmal im Monat findet montags von 13:00 bis 16:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9 eine Sprechzeit des Opferhilfe Sachsen e. V. statt.

Der Opferhilfe Sachsen e.V. ist eine professionelle Beratungseinrichtung für erwachsene Personen, Jugendliche und Kinder, die von einer Straftat betroffen sind oder diese bezeugen können oder sich über die Situation von Betroffenen informieren wollen. Wir beraten und unterstützen Sie unabhängig davon, ob Anzeige erstattet wurde oder nicht. Dieses Angebot ist kostenfrei, vertraulich und anonym.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Rufnummer 0375/3031748 ist erforderlich.

Nächste Termine:

Montag, 02.09.2024

Montag, 07.10.2024

Kontakt:

Anlauf- und Beratungsstelle First Step

Markt 9, 08371 Glauchau

Telefon: 03763/6495367

first.step@glauchau.de

www.firststep.city

## Unterwegs mit dem Glauchauer Seniorenbeirat



Wir, der Glauchauer Seniorenbeirat, laden alle Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Radeln ein. Die Streckenlänge beträgt ca. 25 – 35 km. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Start ist jeweils am Marktbrunnen.

Termine:

Rad-Tagestour 65 km: Samstag, 24.08.2024, 09:30 Uhr

Donnerstag, 19.09.2024, 15:00 Uhr

Hinweis: Für die Verkehrssicherheit des eigenen Fahrrades ist jeder selbst verantwortlich.

Wer lieber zu Fuß die Natur erleben möchte, für den bietet der Seniorenbeirat eine gemeinsame Wanderung an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Routen betragen nicht mehr als 8 km; genaue Streckenverläufe werden vor Ort mitgeteilt.

Termine:

- Dienstag, 17.09.2024, 09:30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Kaufland, Waldenburger Straße
- Dienstag, 08.10.2024, 09:30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Stausee

Weitere Veranstaltungsangebote:

- Mittwoch, 11.09.2024, 10:00 Uhr, Seniorenakademie: Smartphone-Kurs, Multifunktionsraum
- Mittwoch, 25.09.2024, 10:00 Uhr, Seniorenakademie: Smartphone-Kurs, Multifunktionsraum
- Donnerstag, 26.09.2024, 14:30 Uhr, Senioren gemeinsam statt einsam, Eiscafé Gründelhaus

Seniorenbeirat Glauchau

## Juleica-Schulung beim Jugendring Westsachsen e.V.

Der Jugendring Westsachsen bietet für Menschen, die sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter/in – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten engagieren, zweimal jährlich eine Jugendgruppenleiter/in-Schulung (Stufe G – Grundkurs) an.

Die Herbst-Termine für die grundständige Schulung (vier Tage) und für die Aufbauschulung sind im November 2024.

Ort der Veranstaltungen: Jugendring Westsachsen e.V., Friedrich-Engels-Straße 30/32, 08058 Zwickau.

Alle Infos hierzu und die Anmeldung auf [www.jugendring-westsachsen.de](http://www.jugendring-westsachsen.de) oder telefonisch unter 0375/271765 22. (Bei Erstausbildung: Nachweis über einen aktuellen Erste-Hilfe-Lehrgang ist notwendig.)

Lisa Heinrich

Koordinatorin Jugendring Westsachsen e.V.

Anzeige

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**

**Deutsches Rotes Kreuz + Blutversorgung im Sommer sichern**

In Sachsen müssen jeden Tag rund 650 Blutspenden geleistet werden, damit der Bedarf an Blutpräparaten, den Kliniken für die sichere Versorgung ihrer Patienten benötigen, gedeckt werden kann. Gerade im Sommer ist der Einsatz von vielen Blutspenderinnen und -spendern absolut unverzichtbar für die Absicherung der Patientenversorgung. Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: [www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin)

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, dem 20.08.2024 von 13:30 bis 19:00 Uhr im DKR-Kreisverband Glauchau e. V., Plantagenstraße 1.**

Blutspendedienst Nord-Ost

Anzeige

**MASSGESCHNEIDERTE THERAPIE GEGEN CHRONISCHE SCHMERZEN**

Chronische Schmerzen sind eine Herausforderung für den Arzt und für den Betroffenen, denn oft wird diesem nach vielen erfolglosen Therapieversuchen gesagt, dass es sich wohl eher um ein psychisches als um ein körperliches Problem handelt. Prof. Bauermeister hat mit der Triggerpunkt-Ultraschall-Elastografie einen völlig anderen Ansatz. Sie ermöglicht, eine individuelle, maßgeschneiderte Therapie für jeden Patienten zu entwickeln, wodurch auch schwerste chronische Schmerzprobleme in den Griff zu bekommen sind.



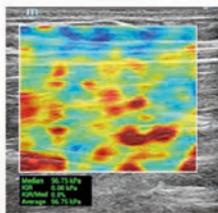
**Privatpraxis für Physikalische Schmerztherapie und Integrative Medizin**



**M. Sc. Samuel Lindner, B. A. & Kollegen**

Plantagenstraße 3  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763 / 41 78 63  
[info@schmerzfrei-und-vital.de](mailto:info@schmerzfrei-und-vital.de)  
[www.schmerzfrei-und-vital.de](http://www.schmerzfrei-und-vital.de)

Mit der Elastografie werden die rot-braunen Triggerpunkte sichtbar.



Die Ausbreitungsgeschwindigkeit ist in harten Geweben – wie den Triggerpunkten – hoch, was man an der rot-braunen Färbung im Bild erkennt. In normalem Gewebe hingegen – blau-grün im Bild – ist die Ausbreitungsgeschwindigkeit langsam.

**DIE BEHANDLUNG**

Früher, zu Beginn des 20. Jahrhunderts, wurden Triggerpunkte mit den Fingern bearbeitet, später auch mit dem sogenannten Deuserstäbchen. Seit dem Jahr 2000 hat sich die von Prof. Bauermeister entwickelte Triggerpunkt-Stoßwellentherapie durchgesetzt, die auch in tiefe Muskelschichten – im Gegensatz zur manuellen Behandlung – eindringen kann. Inzwischen verwendet Prof. Bauermeister auch sehr erfolgreich die fokussierte repetitive periphere Magnetstimulation, die schonender ist. Wenn fokussiert die Stoßwellen auf Triggerpunkte treffen oder wenn man sie manuell bearbeitet, kann es richtig weh tun. Dieser unangenehme Behandlungsschmerz tritt mit der repetitiven peripheren Magnetstimulation nicht mehr auf.

**DER MEDIZINISCHE HINTERGRUND**

Die häufigsten Schmerzauslöser, Triggerpunkte, sind mit der Kernspintomografie nicht erkennbar. Mit der Triggerpunkt-Ultraschall-Elastografie hat Prof. Bauermeister aber eine Methode entwickelt, die sie sichtbar macht.

**DIE DIAGNOSTIK**

Egal wo der Schmerz lokalisiert ist, die dazugehörigen Triggerpunkte können über den gesamten Körper verteilt sein. Die Rückenmuskeln und ihre Faszien sind ein Hauptort für die Untersuchung. Gegebenenfalls erweitert sich die Suche auf die Gesäß- und Beinmuskeln.

**DER TECHNISCHE HINTERGRUND**

Die Ultraschall-Elastografie arbeitet strahlungsfrei mit Ultraschallimpulsen, die sich als Wellen im Gewebe ausbreiten.

**DER INDIVIDUELLE THERAPIEANSATZ**

Weil sich durch die Behandlung die Lage der Triggerpunkte verändert, wird vor jeder Therapie erneut eine Ultraschall-Elastografie durchgeführt. So kann man die schlimmsten – die härtesten – Schmerzverursacher aufspüren und behandeln, bis die Schmerzen verfliegen sind.

**WELCHE SCHMERZEN KÖNNEN BEHANDELT WERDEN**

Kopf-, Nacken-, Schulter-, Arm-, Rücken-, Ischias-, Bein- und Gelenkschmerzen sind die häufigsten Probleme einschließlich der Fibromyalgie. Aus Sicht der Triggerpunkt-Medizin ist die Ursache in den Triggerpunkten zu finden. So kann man fast jedem Patienten helfen und eine Erfolgsrate von bis zu 98 % erzielen.

*Abschied ... ein Schritt, der uns alle betrifft!*  
**Bestattungen NEIDHARDT** seit 1990  
*Hilfe im Trauerfall seit 1990*

**Wir stellen ein!**  
 Für unsere Filiale in Glauchau  
 suchen wir ab **01.10.2024**  
**eine Sachbearbeiterin**  
 in Teilzeit.

Kurzbewerbung mit Bild bitte an:  
**Bestattung Neidhardt**  
**Marienthaler Str. 141**  
**08060 Zwickau**  
 oder per Mail:  
**Info@bestattungen-neidhardt.de**



**Engler** 

H ö r a k u s t i k

**Besser Verstehen!**

Fußgängerzone Glauchau  
 ☎ 03763 / 34 09

*Qualität seit 1927*



**SCHÜCO**

Mit Schüco Living gestalten Sie ein Zuhause genau nach Ihren Ansprüchen.



Fenster und Türen aus dem neuen Kunststoff-System Schüco Living bieten Ihnen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in Form, Farbe und Oberflächen-design. Entdecken Sie langlebige und geprüfte Schüco Qualität: komfortabel, sicher und energieeffizient.

**SCHÜCO**  
 Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868  
 info@glauhauer-fensterbau.de

 **Inter-Glas** GmbH

- Gewächshäuser
- Wintergärten/
- Dachsysteme
- Bauelemente
- Alu-Profile •
- Überdachungen/ Pavillions



Große Weberstraße 16 • 08371 Glauchau  
 Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174  
 E-Mail: Inter-Glas@t-online.de • www.inter-glas-wintergarten.de

**Die Alternative zum Pflegeheim!**



**Betreutes Wohnen und ambulante Pflege in Kombination mit Tagespflege!**  
 Die bestmögliche Versorgung für Menschen mit jedem Pflegegrad!

**PFLEGE ZU HAUS**  
 Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH

Chemnitzer Straße 3 • 08371 Glauchau  
 Tel.: 037 63/40 08 04 • www.pflege-pfefferkorn.de  
 info@pflege-pfefferkorn.de

**1-Raum-Wohnung mit Rundum-Versorgung frei!** Finden Sie uns auf 

**Pflegefachkräfte gesucht!**  
 Bewerbung unter **karriere@pflege-pfefferkorn.de**



**Donat Getränke** 

**Unsere Angebote** vom 12.08. - 24.08.2024

**Niederlungwitz**  
 (Zentrale: Getränke Donat, Inn. Raif Donat, Bachstr. 1c, 04603 Nobitz)

 Sternburg Pils / Export 20x 0,5 l <b>8,99</b> (-,90 €/l) Pfand 3,10 €	 Hasseröder Premium Pils 20x 0,5 l <b>9,99</b> (1,00 €/l) Pfand 3,10 €
 Vita Cola / Vita Limo 12x 1,0 l <b>9,99</b> (-,83 €/l) Pfand 3,30 €	 Altenburger Prem. / Hell 20x 0,5 l <b>10,00</b> (1,00 €/l) Pfand 4,50 €
 Ileburger Aktiv / Med. / Naturell 12x 0,75 l <b>5,99</b> (-,67 €/l) Pfand 3,30 €	 Wicküler Pilsener 20x 0,5 l <b>9,99</b> (1,00 €/l) Pfand 3,10 €

**Hermes PaketShop** 

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr : 9 - 18 Uhr, Sa : 8 - 12 Uhr

## ANDERE LÄNDER - ANDERE SITTEN !

Namibia und das Leben der Kinder in Mayana Mpora

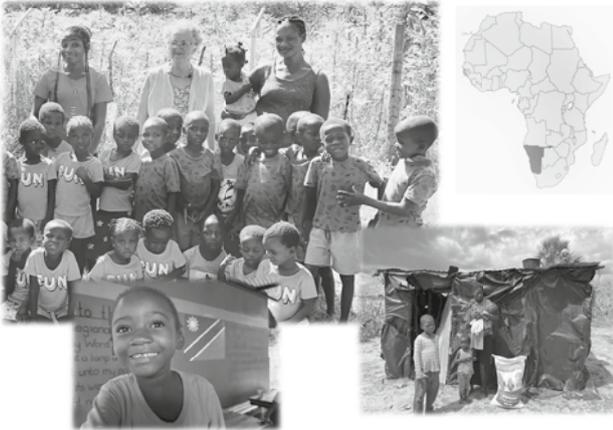
Die Chemnitzerin Ingrid Poike berichtet über ihr 15jähriges Engagement in Mayana Mpora im Norden Namibias. Darüber, wie das Leben und der Alltag der Kinder in dem afrikanischen Land aussehen und was das mit "heißen Nadeln" und den "coolen Mützen" vom Wernsdorfer Strick Club zu tun hat.



Der Vortrag findet statt:  
am 9. Sept. 2024  
um 17 Uhr  
Ort Feuerwehr Wernsdorf

Eintritt frei  
Eine Spende für das Projekt wird erbeten.  
Anmeldung unter:  
0152/25244356 - Anruf, SMS, WhatsApp  
Eingang und Parkplätze über/am Spielplatz

Der „Heimatfreunde WHV e.V.“ lädt herzlich ein.



## 26. Tierheimfest

Langenberg

24. August 2024

10.00 bis 18.00Uhr



Für unsere zwei- und vierbeinigen Besucher haben wir vorbereitet.

„Die Quadschies“ mit Quadfahren für Kinder

Imkerverein Falken u.U. e.V

Bullie's Home (Accessoires für Tiere)

Mobile Hundeschule für Glauchau und Umgebung  
Katja Jähn

Mit Tipps für den Umgang mit Ihren tierischen Lieblingen

Tombola • leckerer Imbiss und Getränke •  
Angebote für Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tierheim Langenberg – Am Fichtenthal 16 – 09337 Callenberg - ☎ 03723/4 81 24  
Betreiber: Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V.  
www.tierheim-langenberg.org  
tierheimlangenberg@googlemail.com

# FEUERWEHRFEST Reinholdshain

FREITAG, 30.08.2024

19:30 Lampionumzug  
20:00 Disconacht mit Professor Effect, DJF  
und HATIX  
Eintritt: 5,00 €



SAMSTAG, 31.08.2024

Abendveranstaltung im Festzelt mit der Liveband  
„EchtSTARK“  
Einlass: 19:00 Uhr  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ticket Hotline : 0173 / 9323763  
Eintritt: 15,00 €



SONNTAG, 01.09.2024

10:00 Familienfest mit Kinderspielen,  
Hüpfburg & Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge  
13:00 Wettkampf der Jugendfeuerwehren  
15:00 Auftritt des DRK Kindergartens Reinholdshain

www.feuerwehr-reinholdshain.de





## Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Die im Herzen der Stadt Glauchau gelegene Schlossanlage der Herren von Schönburg beherbergt heute u.a. das Museum und die Kunstsammlung.

Zu den wichtigsten Sammlungen gehören Gemälde, Grafik und historische Möbel sowie der umfangreiche Bestand an Malerei und Plastik des 19. und 20. Jahrhunderts, der durch die Schenkung von Paul Geipel ins Museum gelangte.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag sowie an  
Feiertagen 11:00 – 17:00 Uhr  
montags und dienstags geschlossen

Schlossplatz 5a  
08371 Glauchau  
Tel.: 03763/777580  
schlossmuseum@glauchau.de  
www.schloesserland-sachsen.de



Foto: © Museum

## Stadt- und Kreisbibliothek



Tel.: 03763/3728

E-Mail: [skb@glauchau.de](mailto:skb@glauchau.de)  
Internet-Adresse: <https://glauchau.bibliotheca-open.de/>



Kinderbibliothek  
Tel.: 03763/3728



Foto: Frank Höhler

Die Bibliothek im Schloss Forderglauchau zählt zu einer der Schönsten in Sachsen und bietet auf 750 m<sup>2</sup> einen Bestand von rund 50.000 Medien an. Neben Romanen und Sachbüchern gibt es etwa 60 Zeitschriften im Abonnement, DVDs, CDs, Spiele, Hörbücher und Konsolenspiele.

Die kostenlose Ausleihe von E-Books ist ebenfalls möglich.

### Neue Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 14:00 – 18:00 Uhr      Mi. geschlossen  
Di. 10:00 – 18:00 Uhr              Sa. 10:00 – 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Zweigstellen:

Gymnasium Mo. 11:00 – 14:00 Uhr,  
Wernsdorf Do., vierzehntägig 14:00 – 18:00 Uhr,  
Niederlungwitz Di. + Do. 13:00 – 18:00 Uhr  
Die Zweigstelle Gesau bleibt dauerhaft geschlossen.

## Apothekennotdienst

Woche vom 16.08.2024 bis 23.08.2024  
Aktiv-Apotheke, Waldenburger Straße 111, Glauchau  
Tel.: 03763/14750

Woche vom 23.08.2024 bis 30.08.2024  
Ost-Apotheke, Oststraße 31, Meerane  
Tel.: 03764/16884

Woche vom 30.08.2024 bis 06.09.2024  
Süd-West-Apotheke, Seiferitzer Allee 1, Meerane  
Tel.: 03764/47222

Woche vom 06.09.2024 bis 13.09.2024  
Ahorn-Apotheke, Altenburger Straße 83, Waldenburg  
Tel.: 037608/28415

## Wichtige Rufnummern für Glauchauer



### NOTRUF

Polizei .....110  
Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 .....03763/640  
Polizeidirektion Zwickau .....0375/4280

Feuerwehr, Rettungsdienst .....112  
Krankentransport .....0375/19222

### DRK

Rettungswache Glauchau .....03741/457226  
Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport .....0375/19222

### Havariedienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH  
Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:  
Strom/Beleuchtung .....0800/05007-50  
Gas .....0800/05007-60  
Wärme .....0800/05007-40

Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH  
Weidensdorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten .....03763/78970  
Havarie und Bereitschaftsdienst .....0172/3578636  
(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung .....0171/9756698  
Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)  
außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau 0375/44780 oder 0375/19222

Bereitschaftsdienst der Stadtbau und  
Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau .....0800/0500740  
(diese ist kostenlos für die Anrufer)



RZV

Regionaler Zweckverband,  
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
(Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
ganztagig rund um die Uhr .....03763/405405

## Haema. Blutspende im Ratshof

Das Haema Blutspendezentrum informiert, dass am **Mittwoch, den 04.09.2024** die Blutspende von **14:00 bis 19:00 Uhr** im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage, nach vorheriger Terminvereinbarung stattfindet. Die Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.

Weitere Informationen unter [www.haema.de](http://www.haema.de).

Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 06.09.2024.  
Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 08.09.2024!

Anzeige



BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455  
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01  
Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)





**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER

Inhaber  
**Gerd Hornig**  
Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten  
Gerüstbau

---

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de  
www.dachdecker-hornig.com

Mitglied der Dachdecker-Innung 



**FAHRSCHULE SCHUBERT**  
Auch LKW Ausbildung Klasse C & CE

www.fahrschule-fs-glauchau.de



Schubert F. Schubert  
Mühlweg Straße 45, 08371 Glauchau  
0177 83 83 666 oder 03763 49 93 202

**TISCHLEREI**  
Jens Schwarzenberg

◇ Haustüren ◇ Innentüren ◇ Fenster ◇ Service & Reparaturen von Fensterbeschlägen ◇ Treppen ◇ Innenausbau ◇ Verglasungen

08371 GLAUCHAU · Dorotheenstraße 6 · ☎ 03763 / 26 01  
Funk 0172 / 3 44 98 52 · Mail: tischlerei-schwarzenberg@t-online.de  
www.service-glauchau.de

# Ambulanter Pflegedienst Deutsches Rotes Kreuz

**Sie möchten in den Urlaub und ihre Angehörigen gut versorgt wissen?**

**Wir unterstützen Sie mit unserem Personal dabei, damit Ihre Angehörigen auch gut versorgt sind und beraten Sie zu Möglichkeiten der Finanzierung über die Kranken- und Pflegekasse, sowie Privat.**

**Ambulanter Pflegedienst**  
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau

**Tel: 03763 2111**  
pflid@kvgllauchau.drk.de



**Familienfreundliche 3-RAUMWOHNUNG mit BALKON!**

Sachsenallee 94  
3. OG, 3-Raumwohnung

- ◆ Wohnfläche ca. 67 m<sup>2</sup>.
- ◆ Küche mit Fenster.
- ◆ Bad mit Badewanne.
- ◆ Schule, Kita, Spielplatz in der Umgebung.
- ◆ Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe.

KALTMIETE:	395,00 €
BETRIEBSKOSTEN:	250,00 €
<b>GESAMTMIETE:</b>	<b>645,00 €</b>

Energieverbrauchsweis: 59 kWh/(m<sup>2</sup>a)  
Energieträger: Fernwärme, Baujahr: 1980



**GLAUCHAUER**  
Wohnungsbaugenossenschaft  
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Agricolastraße 8 | 08371 Glauchau  
Telefon: 03763 7780-0 | info@gwg-glauchau.de | www.gwg-glauchau.de




**STADTWERKE GLAUCHAU** 

**Unsere Strompreise sinken!**  
**Jetzt neue Verträge für 2025 abschließen!**

Auf unserer Website finden Sie Informationen zu weiteren Verträgen und Preisen.

**LEBENS, LICHTS, WÄRME.**

 Sachsenallee 65, 08371 Glauchau  
 www.stadtwerke-glauchau.de  
 03763 5007-888

**JETZT SCANNEN!**

